

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

**PREISE  
LÖHNE  
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

**Reihe 9**

**Preise im Ausland**

**I. Großhandelspreise**

**Weltmarktpreise ausgewählter Waren**

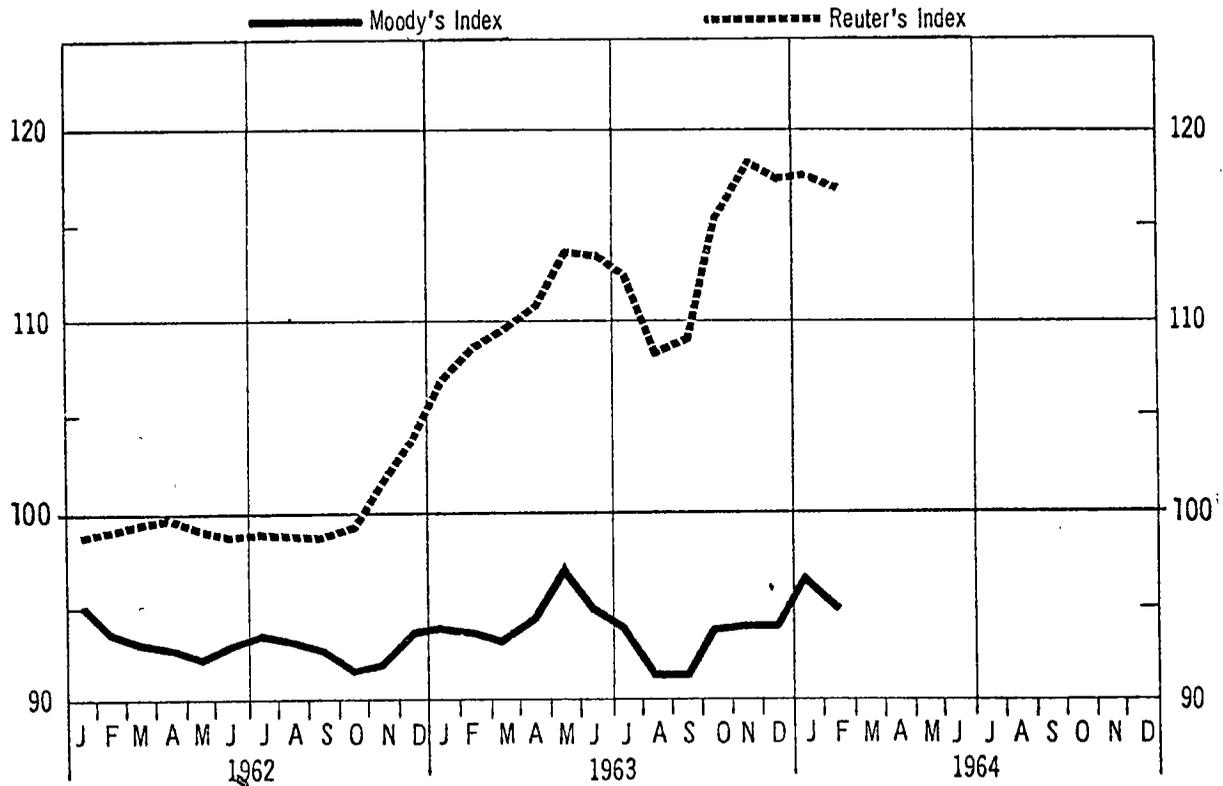
**März 1964**



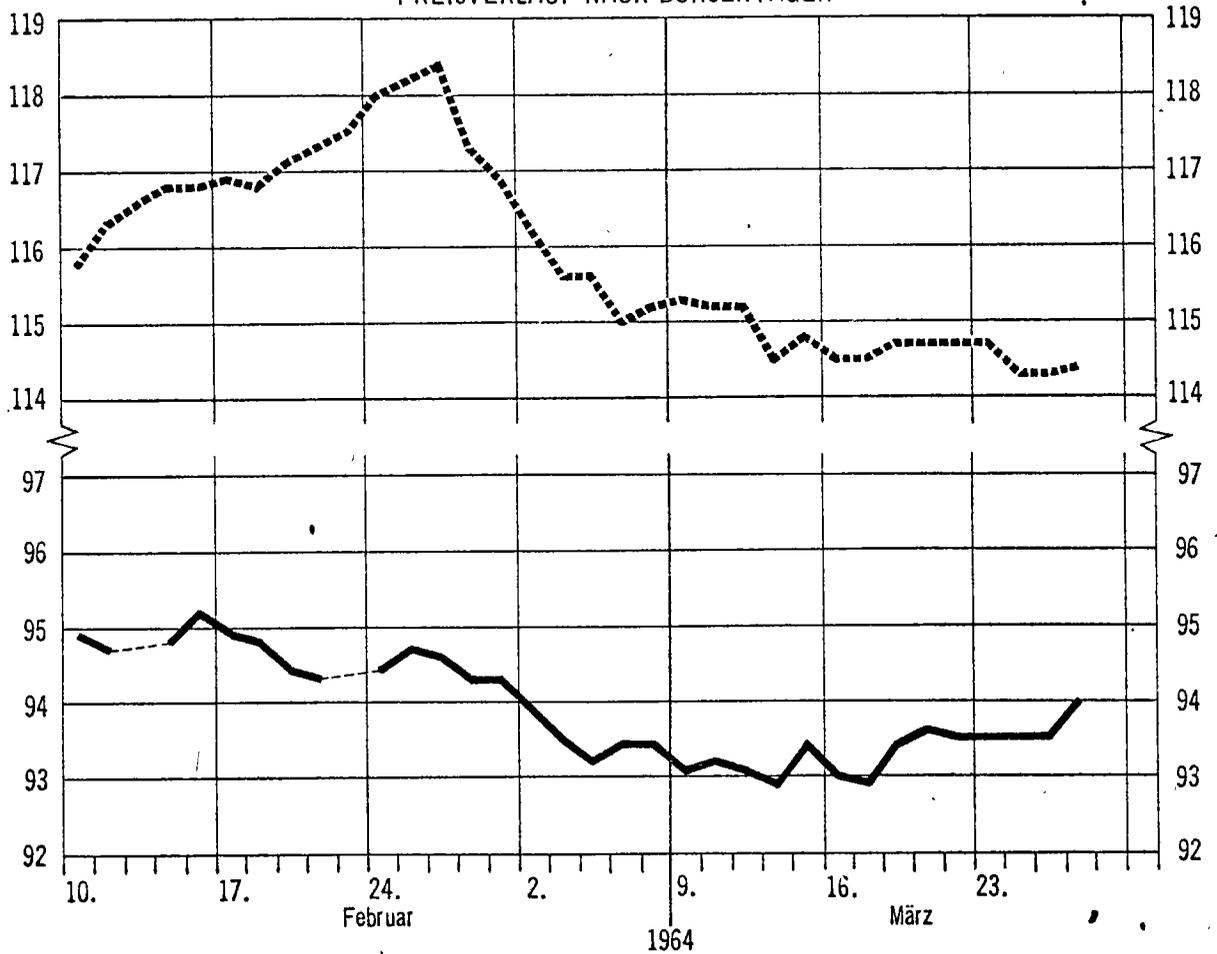
Bestellnummer: M 9/1 - m 3/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

MONATLICHER PREISVERLAUF AN DEN WELTWARENMÄRKTEN  
1958 = 100



PREISVERLAUF NACH BÖRSENTAGEN



## Der Preisverlauf an den Weltmärkten im Februar/März 1964

Die Weltmarktpreise der Grundstoffe haben vom Februar zum März 1964 weiter leicht nachgegeben. Moodys Index, der die Entwicklung der amerikanischen Börsennotierungen wiedergibt, ging vom 13. Februar bis 13. März um 1,5 % zurück, Reuters Index der Londoner Börsenpreise um 1,7 %.

Gegenüber dem Stand vom März 1963 sind im einzelnen beachtliche Preisveränderungen eingetreten. Trotzdem hat sich Moodys Index insgesamt mit + 0,5 % kaum verändert, während Reuters Index seit-her um 5,1 % gestiegen ist.

Die Seefrachtraten sind weiter zurückgegangen. Die Trampfrachten der Reisecharter sind vom 7. Februar zum 7. März um 10,4 % gesunken. Damit ist der ganze Aufstieg der Frachtraten, der nach den sowjet-russischen Weizenkäufen im September 1963 eingesetzt hatte, wieder rückgängig gemacht worden. Stark abgefallen sind die Trampraten für Getreide, Kohle, Bauholz und Schrott. Im Vergleich zum Stand vom März 1963 lagen die Trampfrachten um 10,4 % höher. Wie im Monat zuvor war der Rückgang der Tankerfrachten noch stärker als die Abschwächung der Trockenfrachten. Die £-Tankerraten nach Intascale verloren vom 7. Februar bis 7. März 8 %. Sie lagen damit um 51 % niedriger als vor einem Jahr; im vorigen Jahr war ein scharfer Rückgang der Tankerfrachten eingetreten. Er begann aber erst im März, also einen Monat später als in diesem Jahr.

Dem Rückgang der Weltmarktpreise verschiedener Getreidearten schlossen sich in der Berichtszeit auch die internationalen Weizenpreise an. Im einzelnen betrug der Preisrückgang bei: Redwinter-Weizen in New York 7,4 %, Roggen in Chicago 11 %, Hafer in Chicago 2 % und Futtergerste in London 3,3 %. Lediglich der Maispreis lag Mitte März höher als Mitte Februar (z.B. in New York um 2,8 %). Maßgebende Ursache der allgemeinen Abschwächung der Getreidepreise auf den US-Märkten war die Unsicherheit über die künftige Agrargesetzgebung. Nach einer Schätzung des amerikanischen Landwirtschaftsministeriums wird die US-Anbaufläche für Sommerweizen 1964 um 6,5 % über der des Jahres 1963 liegen. Wie das amerikanische Handelsministerium bekanntgegeben hat, wird die UdSSR über die bisherigen Abschlüsse von 1,7 Mill. t hinaus keine weiteren Weizenmengen in den USA kaufen. Die USA hatten russische Bezüge von weiteren 800 000 t erwartet. Von Kanada hat die UdSSR bis Anfang März insgesamt 5,3 Mill. t Weizen erworben. Die australische Landwirtschaftsbehörde rechnet für das Ende Juni ablaufende Erntejahr 1963/64 mit einer Rekordausfuhr an Weizen von rd. 260 Mill. t bsh (= 7,1 Mill. t). In den vorhergehenden Jahren haben sich die Ausfuhrmengen wie folgt belaufen: 1962/63 auf 183 Mill. bsh (= 5 Mill. t), 1961/62 auf 230 Mill. bsh (= 6,3 Mill. t; bisherige Ausfuhrspitze!); wichtigstes Abnehmerland war in den letzten Jahren die VR.China. Während der Berichtszeit wurden folgende weitere Getreidekäufe von Ostblockländern bekannt: 750 000 t argentinischer Weizen durch die VR.China, 750 000 t kanadischer Weizen durch die SBZ (Lieferzeit zwischen dem 1.8.1964 und dem 31.7.1967), 50 000 t bzw. 40 000 t italienischer Weizen durch Polen und Ungarn sowie 350 000 t kanadische Gerste durch die VR.China (zur Lieferung zwischen April und Juli 1964).

Da in den Hauptanbaugebieten große Reisernten zu erwarten sind, haben die Notierungen an den europäischen Plätzen nachgegeben (z.B. Siam-Patna-Langkornreis in London - 1,3 %, Vialone-Rundkornreis

in Mailand - 3,1 %). Trotz der guten Reiserträge bleiben - nach einer Untersuchung der FAO - weiterhin viele reisverbrauchende Entwicklungsländer unterversorgt.

An den internationalen Zuckermärkten hat sich nunmehr ein deutlicher Preisrückgang durchgesetzt (seit dem 20. 2. in New York - 17 %, in London - 22 %). Nach Londoner Schätzungen dürfte die Weltzuckerernte 1963/64 mit 55,8 Mill. t rd. 3 Mill. t mehr erbringen als im Vorjahr. Marokko hat in Kuba 250 000 t Rohzucker zu einem Preis von 10 cts je lb zur Lieferung bis Ende 1964 gekauft. Die Bezahlung soll durch Gegenlieferung von Ölsardinen, Getreideerzeugnissen und Phosphaten erfolgen. Da die gesunkenen Weltmarktpreise für Zucker nicht mehr den brasilianischen Preisvorstellungen entsprechen, hat sich Brasilien Ende Februar als Anbieter für eine unbestimmte Zeit vom Zuckermarkt zurückgezogen. In Paris, wo in der zweiten Monatshälfte April ohnehin ein Terminmarkt für raffinierten Zucker eröffnet werden soll, erwägt man neuerdings auch die Einführung von Börsennotierungen für Rohzucker. Südafrika hat mit Kanada ein langfristiges Abkommen zur Lieferung von jährlich 56 000 lts südafrikanischen Zuckers abgeschlossen. Die Verrechnung soll unter Zugrundelegung der täglichen Londoner Notierungen abgewickelt werden. Eine kanadische Raffinerie hat daneben 44 800 lts südafrikanischen Zucker zur Lieferung bis Ende 1964 erworben.

Der Preisanstieg beim Rohkaffee hielt an fast allen Märkten bis Anfang März an. Danach schwächten sich jedoch die Notierungen ab (z.B. Santos IV in New York vom 4. bis 17. 3.: - 4,4 %). Der aus 59 Nationen bestehende Internationale Kaffeerat wurde für die Zeit vom 13. bis 17. April zu einer Sitzung nach London einberufen. Das Direktorium der Internationalen Kaffee-Organisation (ICO) hat eine ständige Überwachung der Kaffeepreise beschlossen. Vom 1. April an müssen alle kaffeexportierenden Mitgliedsländer ihren Kaffeeausfuhren Ursprungsbescheinigungen beifügen. Den der Organisation angeschlossenen Kaffeeimportländern wird es ab 1. Juni verboten sein, ohne Herkunftszeugnis Kaffee aus Mitgliedsländern einzuführen. Der Finanzausschuß des amerikanischen Senats verabschiedete am 5. März den Entwurf zu einem Gesetz über die Beteiligung der USA am Internationalen Kaffeeabkommen. Hiernach soll sich u.a. die US-Regierung aus dem Abkommen zurückziehen, falls die Kaffeepreise in Auswirkung des Abkommens übermäßig steigen und die Internationale Kaffeeorganisation nicht innerhalb von dreißig Tagen geeignete Abhilfemaßnahmen ergreift.

Die Notierungen für Rohkakao waren an den meisten Plätzen nach oben gerichtet (z.B. in London vom 6. Februar bis 11. März + 1,4 %). Jedoch verhielten sich die Käufer in der zweiten Märzhälfte wieder abwartend, als in Handelskreisen Berichte über eine Rekordernte in Nigeria und über höhere Erträge in Ghana bekannt wurden.

Die auf den Teeversteigerungen in Colombo, Kalkutta und London ausgetobenen Partien entsprachen nicht immer den qualitativen Anforderungen der europäischen Käufer, so daß nur die vereinzelt angebotenen guten Sorten ihre Preise halten konnten.

Höhere Preise erzielte im Berichtszeitraum Pfeffer in London, und zwar schwarze Ware + 5,4 %, weiße Ware + 8,5 %.

An den Märkten für Schlachtvieh und Fleisch entwickelten sich die Notierungen gegensätzlich. Weiteren Erhöhungen der Rinder- und Rindfleischpreise standen Preisabschwächungen bei Schweinen und

Schweinefleisch gegenüber (z.B. in Kopenhagen junge Kühe + 8,1 %, Schweinehälften - 1,6 %). In London gaben die Notierungen für polnischen Speck um 14 % nach. Großbritanniens Verhandlungen mit den sieben Lieferländern für Bacon über die Beteiligung an der Versorgung des britischen Bacon-Marktes fanden Ende März ihren Abschluß. Das Grundeinfuhrkontingent für das am 1. April begonnene Wirtschaftsjahr 1964/65 wurde auf 615 000 t Bacon festgelegt. In Frankreich wurde zum 1. April der sog. Orientierungspreis für Rind- und Kalbfleisch um 2 % erhöht. Der amtliche Interventionspreis für Rindfleisch, zu dem die staatliche Interventionsstelle Schlachtvieh ankauft, ging gleichzeitig um 4 % nach oben. Die französische Landwirtschaft hatte eine Heraufsetzung des Orientierungspreises um 12 % gefordert. In der Schweiz wurden die Richtpreise für Schlachtkälber zum 1. April je nach Qualität um 4,4 bis 7,0 % erhöht. Die Preise für Schlachtgeflügel blieben bis zu den Osterfeiertagen stabil.

Bei den Eiern kam es zu den erwarteten vorösterlichen Preissteigerungen (z.B. in den Niederlanden + 51 %, in Dänemark + 34 %). Die seit dem 8. Februar wirksame erhöhte EWG-Zusatzabschöpfung für Eier aus Drittländern (60 Pf je kg) wurde am 9. März auf 50 Pf ermäßigt. Diese Entscheidung begründete die EWG-Kommission mit der Beruhigung des Eiermarktes. In der Schweiz wurden den Eier-Importeuren Abnahmeverpflichtungen für inländische Eier in Höhe von bis zu 35 % der Importmengen auferlegt. Um die Preise der Inlandseier den billigeren Importpreisen anzugleichen, gewährt die schweizer Regierung aus einem Sonderfonds Zuschüsse, die auf eine Verbraucher-Subvention von etwa 3 Pf je Ei hinauslaufen. Verhandlungen Dänemarks mit der UdSSR über eine Lieferung von 1 500 t dänische Eier sind an der Preisfrage gescheitert.

Bei der Butter hat sich die internationale Marktversorgung bisher kaum gebessert. In den Niederlanden wurden wegen des akuten Buttermangels die Abgabemengen des Großhandels an die Einzelhändler rationiert. Die Milchproduktion hatte dort in letzter Zeit laufend abgenommen. Die staatlichen Lagerbestände waren erschöpft. Seit Jahresanfang mußten die Niederlande auf Importe aus den USA zurückgreifen, um ihre traditionellen Käufermärkte weiter beliefern zu können.

Unter den tierischen Fetten und Ölen entwickelten sich die Preise für Schmalz und Talg analog den Notierungen für Schweine und Rinder (in New York - 4,6 % bzw. + 2 %). Die Londoner Notierungen für Wal- und Heringöl blieben dagegen (bis 18. März) unverändert. Ein großer internationaler Margarinekonzern hat am 5. März praktisch die gesamte Produktion des norwegischen und japanischen Walfangs in der Saison 1964 aufgekauft (etwa 10 000 bzw. 65 000 t). Der Kontraktpreis beträgt 79 £ je lt (offizielle Londoner Notierung z.Z. 83 £) und liegt damit um 14 £ über dem Abschlußpreis der vergangenen Saison.

Bei den Ölfrüchten und pflanzlichen Ölen überwogen in der Berichtszeit leichte Preiserhöhungen (Erdnüsse in London + 3,7 %, Kopra in New York + 4,5 %, Leinsaat in Minneapolis + 1,6 %, Baumwollsaatöl in New York + 2,1 %, Leinöl in London + 6,3 %, spanisches Olivenöl in London + 2,7 %). Bemerkenswert war dabei die Preiserhöhung beim Olivenöl, die die spanischen Stützungsmaßnahmen (s. Februar-Heft) widerspiegelt. Die Erhöhung der argentinischen Stützungspreise für Leinöl hat sich ebenfalls auf den Londoner Markt ausgewirkt. Im übrigen rechnen Marktkreise nicht mit weiteren Preissteigerungen, weil die erhofften russischen Ölkäufe ausgeblieben sind. Die Sonnenblumenernte in der UdSSR war 1963 im <sup>zu</sup>Gegensatz der russischen Getreideernte recht gut.

Die amerikanischen Vorräte an Ölsaaten und Ölen sollen bis Ende des Erntejahres 1963/64 bis auf etwa 1 Mill. t Ölgehalt abgebaut werden. Dies würde durch eine Steigerung der Ausfuhr um 15 % auf rd. 2,2 Mill. t Ölgehalt erreichbar sein. Dabei ist an eine weitere Verstärkung der Lieferungen zu Sonderbedingungen (z.B. Hilfsmaßnahmen für Entwicklungsländer) gedacht, die bisher schon 20 % der amerikanischen Ausfuhren an Ölen und Fetten ausmachten.

Der Beginn des Weideganges bewirkte auf den Futtermittel-Märkten eine weitere Preisabschwächung.

Bei den Wollpreisen zeichnet sich vielleicht eine Tendenzumkehr ab. Bis vor den Osterfeiertagen wurden bei den Auktionen in Australien, Neuseeland und Südafrika vielfach niedrigere Erlöse erzielt. Auch die Terminmärkte wiesen einen rückläufigen Trend auf.

Die Baumwollnotierungen sind seit Mitte Februar geringfügig angestiegen. Nach Mitteilung des amerikanischen Handelsministeriums sind während der Saison 1963/64: 15,28 Mill. Ballen Baumwolle entkörnt worden gegenüber 14,86 Mill. Ballen in dem vorhergehenden Erntejahr. Das europäische Kaufinteresse für amerikanische Baumwolle hat nach dem 1. März infolge der Seefrachtenerhöhung merklich nachgelassen.

Der Rückgang der Seidenpreise griff in der Berichtszeit auf alle Plätze über. In Hongkong waren die Anlieferungen an weißer Kantonrohseide so umfangreich, daß das Angebot die Nachfrage bei weitem übertraf. Die Aufträge des Auslandes in Japan haben sich vermindert, so daß die Geschäftstätigkeit in Yokohama überwiegend auf Inlandskäufen beruhte. Das japanische Landwirtschaftsministerium setzte für das am 1. Juni beginnende Seidenwirtschaftsjahr 1964/65 einen Höchstpreis von 330 000 Yen und einen Mindestpreis von 240 000 Yen je 60 kg-Ballen fest. Der derzeitige Ankaufspreis lautet 210 000 Yen.

Auf dem Gebiet der Chemiefasern waren wieder einige Preisänderungen zu verzeichnen. So wurden in den USA Mitte Februar die Preise für die Modacryl-Faser "Verel" um 6,7 % heraufgesetzt. Gleichfalls wurde eine Verteuerung der Azetat-Webgarne um 6,8 % zum 1. April angekündigt. Man begründete diese Maßnahmen mit gestiegenen Rohmaterial- und Lohnkosten. In Großbritannien verbilligten sich dagegen Anfang März Polypropylen-Fasern und -fäden vom Typ "Ulstron" infolge des Überganges zur Massenproduktion um 15 bis 29 %. Ende März gaben auch die Preise für Nylon-Fasern für die Mischverspinnung mit Streich- und Kammgarnen aus Wolle und Baumwolle um 5,5 % nach. Nylon-Endlosgarne blieben im Preis unverändert.

Bei den Hart- und Bastfasern kam es zu Preisermäßigungen für Manilahanf und Jute in London (- 0,7 bzw. - 0,9 %). In dem Bestreben, neue Verwendungsmöglichkeiten für die in Pakistan reichlich vorhandene Jute geringer Qualität und für Juteabfälle zu erschließen, wird in Ostpakistan gegenwärtig die Möglichkeit geprüft, Reyon, Papier und Karton aus Jute herzustellen. Die Exportpreise für niederländischen und belgischen Flachs haben sich gleichfalls verbilligt (- 1,9 bzw. - 2,6 %).

Rindshäute und Kalbfelle verteuerten sich in den USA um 4 bis 6 %. Auch in Argentinien stiegen die Häutepreise bei zunehmender Angebotsverknappung um 3 - 5 %. Die Häutevorräte in Uruguay haben sich wegen zurückgehender Schlachtungen nahezu erschöpft.

Die Erholung der Kautschukpreise hielt während der ganzen Berichtszeit an. Insgesamt ist die Londoner Notierung seit ihrem Tiefstand am 20. Januar bis zum 18. März um 14 % gestiegen. Die UdSSR, die in Singapur Ende Januar nach Monaten erstmalig wieder als Käufer aufgetreten war, scheint neudeutings ein starkes Interesse für indonesischen Kautschuk zu bekunden, der zwar qualitativ unter dem Malaya-Kautschuk liegt, dafür auch wesentlich billiger ist.

Die französische Regierung hat Mitte Februar die Verkaufspreise für US-Kokskohle bei Lieferung an Stahlwerke in der Normandie und in Elsaß-Lothringen um 4,1 - 4,6 % herabgesetzt. Dies kann für die Preise von Kokskohle und Koks aus der Bundesrepublik von Einfluß sein, die bisher z.B. in Lothringen 37 bzw. 45 % des Bedarfs der Werke deckten. In Mailand wurden die Preise für importierten Hüttenkoks Mitte März um 2,2 % ermäßigt. Der japanische Importbedarf an Kokskohle wird für das laufende Wirtschaftsjahr auf 10,04 Mill. t veranschlagt. Davon sollen 4,4 Mill. t aus den USA, 3,9 Mill. t aus Australien, 0,8 Mill. t aus Kanada und 0,9 Mill. t aus der UdSSR kommen. Falls Verhandlungen der japanischen Stahlindustrie mit der VR.China zum Erfolg führen, sollen auch von dort 250 000 t Kohle importiert werden. Eine staatliche italienische Stahlgesellschaft hat an die USA einen Auftrag zur Lieferung von 11 Mill. t Kohle in den Jahren 1965 - 1975 vergeben. Der Preis soll etwa 6 \$ je t ab Zeche in Westvirginia betragen. Die SBZ bekundete die Absicht, bis zu 1 Mill. t britische Steinkohle zu importieren.

Bei den Mineralölen kam es Mitte März im Südwesten der USA zu Preissenkungen für Benzin (z.B. bei 91 Oktan - 2,2%). Die Heizölpreise standen auf den meisten Märkten infolge der milden Witterung unter Angebotsdruck. Aus dem Erdölgeschäft wurde ein Kaufabschluß des staatlichen italienischen Mineralkonzerns mit einer amerikanischen Ölfirma bekannt, wonach Italien in den Jahren 1964 bis 1968: 12,5 Mill. t Kuwait-Erdöl beziehen will. Syrien hat mit der UdSSR ein Tauschabkommen abgeschlossen, das die Lieferung von 70 000 t syrischen Erdöls gegen 280 000 t russischen Dieselöls vorsieht. Auch aus Rumänien sollen 120 000 t Dieselöl im Austausch gegen landwirtschaftliche Produkte bezogen werden.

Auf dem internationalen Markt für Eisenerz nimmt die Bedeutung des pelletisierten (= angereicherten und brikettierten) Erzes ständig zu. In den USA wurde aufgrund der starken Nachfrage der Inlandspreis für Pellets zum 1. April um rd. 1 % heraufgesetzt. Japanische Hüttenwerke haben in den USA einen Vertrag über die jährliche Lieferung von 1 Mill. t Eisenerz-Pellets mit 65 % Fe-Gehalt während der nächsten sechs Jahre abgeschlossen. Ferner kaufte Japan Anfang März Eisenerz in Thailand (400 000 t zu 8,2 \$ je t fob), auf den Philippinen (800 000 t zu 8,5 \$ je t fob) und in Malaysia (3,9 Mill. t zu einem unbekanntem fob-Preis).

Im Export der Montanunion sind die Durchschnittserlöse für Walzstahl seit Mitte Februar weiter gestiegen (z.B. Grobblech + 10 %, Formstahl + 9,1 %, Bandstahl + 7,4 %, Stabstahl + 7,1 %).

Dezember

Seit/1963, dem Beginn der Preiserhöhungen, haben sich damit die Exportpreise fob Antwerpen um 10 % (beim Stabstahl) bis 33 % (beim Grobblech) erhöht. Auch die Inlandspreise der EWG-Länder tendierten nach oben, und zwar z.B. Grobbleche in den Niederlanden + 11 % und in Belgien + 5 %, Betonrundstahl in Italien + 3 %. Die Preise für Roheisen lagen weiterhin gedrückt. In Großbritannien wurde Hämatit-Roheisen am 23. März um rd. 4 % billiger. Außerdem wurden dort die Preise für einige Spezialstähle und Stahllegierungen um 1 bis 2 %

ermäßigt. Auf der anderen Seite wurden am 19. März die britischen Exportgrundpreise für einige Walzstahlerzeugnisse um 2,4 bis 4,2 % angehoben. In Schweden haben sich Ende Februar die Großhandelspreise für verschiedene Walzstahlsorten verteuert. Während sich Stahlschrott in den USA vorübergehend verbilligte, stiegen die belgischen Notierungen erneut an und zwar um 2,8 %. Die Belebung in der Stahlindustrie der Montanunionsländer hat zu einem erheblichen Mehrbedarf an Schrott geführt. Von dem in der zweiten Aprilhälfte tagenden EWG-Ministerrat erwartet man in diesem Zusammenhang ein Exportverbot, das voraussichtlich am 1. Juni wirksam wird.

Für Stahleinfuhren aus Drittländern hat die Hohe Behörde Anfang März einige Importkontingente zu ermäßigten Zollsätzen bewilligt. Im einzelnen handelt es sich dabei z.B. um 30 000 t Spezialroh Eisen für die Bundesrepublik (5 statt 7 % Zoll; hauptsächlich aus Kanada und Norwegen stammend), 307 000 t Coils über 600 mm Breite für die Bundesrepublik (5 statt 7,9 % Zoll; aus Schweden und Österreich), und 20 000 t Coils über 1 500 mm Breite für Frankreich (6 statt 7 % Zoll; aus Österreich und Großbritannien). Kleinere Kontingente wurden der Bundesrepublik auch für Spezialstähle zur Herstellung von Sprungfedern, Transportbändern und Kugellagern eingeräumt.

Weiterhin steigende Preise kennzeichneten die NE-Metallmärkte. Besonders stark erhöhten sich die Londoner Notierungen für Kupfer. Der Preisanstieg betrug in der Zeit vom 20. Januar bis zum 31. März 25 %. Die Streiks in den chilenischen Kupfererzgruben hielten auch während der Berichtszeit an. In Rhodesien wurde das Eisenbahnnetz durch Streiks lahmgelegt. Infolgedessen hat sich greifbare Ware im freien Handel weiter verknappt. Die führenden Kupfererzeuger haben daraufhin am 14. März trotz fortgesetzter Stabilisierungsbemühungen ihre Abgabepreise für ständige Kunden erhöhen müssen, und zwar von 236 auf 244 £ je lt. Deutsche Kupferverarbeiter, die ihr aus "billigem Kontraktkupfer" hergestelltes Halbzeug zu Preisen verkauft haben, die dem Londoner Börsenniveau angeglichen waren, wurden durch die Erzeuger vom weiteren Kontraktbezug ausgeschlossen. Die Londoner Blei- und Zinkpreise hielten sich bis Ende März auf dem in der zweiten Februarhälfte erreichten höheren Niveau. Die Nachfrage nach den beiden Metallen war unverändert rege. In Australien erhöhte sich am 16. März der Exportpreis für Blei fob Port Pirie um 5 %. Die Zinn-Notierungen, die am 26. Februar mit 1 222.10.0 £ je lt ihren höchsten Stand seit März 1951 erreicht hatten, gaben unter dem Eindruck freizügiger Verkäufe aus der strategischen US-Reserve bis Ende März auf 1051 £ je lt nach. Am 6. März haben maßgebliche amerikanische und kanadische Aluminiumerzeuger den Preis für Rohmasseln (Hüttenaluminium) im Inland um 2,2 % und im Export um 4,3 % angehoben. In Großbritannien folgten die offiziellen Aluminiumnotierungen den kanadischen Exportpreisen mit einer Erhöhung von 4,3 %, während sich das Aluminium im freien Handel (sonstige Herkünfte) nur um 2,1 % verteuerte. Der schweizer Ausfuhrpreis und der japanische Inlandspreis wurden dem kanadischen Preis ebenfalls angeglichen. Amerikanisches und britisches Aluminium Halbzeug verteuerten sich am 17. bzw. 20. März. Aufgrund einer entsprechenden Empfehlung der EWG-Kommission haben die Benelux-Länder eine Beschränkung der Aluminiumimporte aus Ostblockländern auf 8 100 t im Jahre 1964 beschlossen.

Bei den Edelmetallen hat sich das Kaufinteresse für Gold nach einem seit Jahresanfang andauernden ruhigen Geschäftsverlauf mit Beginn des Monats März belebt. Die Hauptnachfrage kam in London von italienischer und griechischer Seite. Mitte März hat die UdSSR

mit einem Lufttransport von 25 t Gold nach Paris ihre Verkäufe erstmals in diesem Jahr wieder aufgenommen. Der Silbermarkt steht unverändert im Zeichen der Abgaben des amerikanischen Schatzamtes zum "monetären" Silberpreis von 129,30 cts je Feinunze. Während sich die Platinpreise auf dem Stand von Mitte Februar hielten, hat sich die amerikanische Notierung für Palladium am 23. März zum drittenmal in diesem Jahr erhöht. Insgesamt hat sich Palladium damit seit Anfang Januar um 3,6 % verteuert.

Den Preissteigerungen für Flachglas (s. Heft 10/1963, S. 8) folgte in den USA ein Anziehen der Preise für Glasbehälter zum 1. April (+ 3 %). Die verteuerten Glasbehälter finden für Lebensmittel, hauptsächlich für Milcherzeugnisse, aber auch für pharmazeutische, kosmetische und chemische Produkte Verwendung.

Unter den chemischen Erzeugnissen kam es während der Berichtszeit in den USA zu folgenden Preiserhöhungen: Styrol-Acrylnitrilpolymer (kristallförmig) + 7 %, Flußsäure und Fluoride + 13 bzw. + 18 %, PVC-Harze + 6,7 %, Polyäthylen + 6 % und synthetisches Glyzerin + 4 %. Verbilligt haben sich dort hingegen Trichloräthylen (um 4,4 %) und Lithiumverbindungen (z.B. Lithiumhydroxyd um 6,5 %).

In Großbritannien wurden Ende Februar die Preise für verschiedene Chemikalien ermäßigt, und zwar für Formaldehyd um 9,7 %, Essigsäure um 8,4 % und amerikanisches Terpentin um 1,3 %. Die deutschen PVC-Preise schlossen sich der Aufwärtsentwicklung am amerikanischen Markt an.

Zur Beachtung:

Zur Erklärung der Preisänderungen werden zum Teil nicht nachprüf-  
bare Markt- und Zeitungsmeldungen verwendet.

Anmerkungen zum Tabellenteil

+) Lfd.Nr.	69 - 72	Umgerechnet in DM je 100 Stück
	195 - 213	" " " " 100 Liter
	280 - 281	" " " " kg
	282 - 285	" " " " g
	292 - 298	" " " " cbm

a) D aus weniger als 12 Monatspreisen berechnet.-

b) Preise zum Jahresende.- c) Notierungen vom Vortage.

p = vorläufige Zahl.- r = berichtigte Zahl.

Abgeschlossen am 31. März 1964

Erschienen im April 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 1,-

Lfd. Nr.	Ware	Marktort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
<u>Weizen</u>					
1	Standard, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 60 lbs	208,07	201,56
2	Hardwinter II, loco	New York	cts je 60 lbs	267,29	269,01
3	Redwinter II, cif domestic	New York	cts je 60 lbs	240,64	234,87
4	Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	kan.cts je 60 lbs	194,89	196,92
5	Northern Manitoba I/II, ab kan. Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	28.5.6	28.15.9
6	argentinischer "UP RIVER", cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	25.15.9	26.4.5 <sup>a)</sup>
7	australischer, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	25.14.7	28.11.6
<u>Roggen</u>					
8	Nr. II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	127,32	136,15
9	Western II, cif domestic	New York	cts je 56 lbs	168,88	176,89
10	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 56 lbs	134,58	147,68
11	einheimischer, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	54,83	55,35
<u>Hafer</u>					
12	weiß II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 32 lbs	67,09	69,21
13	weiß II, loco	New York	cts je 32 lbs	88,24	91,49
14	kan. Western II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 34 lbs	88,53	79,89
<u>Futter-Gerste</u>					
15	kan. Western I/II, erstnotierter Monat	Winnipeg	kan.cts je 48 lbs	130,72	118,49
16	australische Chevalier III/IV, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	24.12.7 <sup>a)</sup>	22.17.4 <sup>a)</sup>
17	kanadische Western I/II, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	24.9.8	22.6.10 <sup>a)</sup>
18	versch. Typen, erstnot. Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	22.16.7	21.11.8
19	zweizeilig, Börsennotierung	Kopenhagen	dkr je 100 kg	48,20	45,52
<u>Mais</u>					
20	gelb II, erstnotierter Monat	Chicago	cts je 56 lbs	109,07	120,15
21	gelb II, loco	New York	cts je 56 lbs	141,99	154,72
22	amerikan. gelb II, ab Atl.-Häfen, cif	London	£ je 2240 lbs	19.13.0	21.19.5
23	La Plata gelb, faq, cif	London	£ je 2240 lbs	20.16.5 <sup>a)</sup>	23.15.10
24	versch. Typen, erstnotierter Monat, cif-Basis	London	£ je 2240 lbs	19.12.8	21.11.2
25	einheimischer, fein, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	5 643	6 133 a)
<u>Reis</u>					
26	Nato, extra fancy, ab Lagerhaus	New York	cts je lb	10,69	10,22
27	Siam Patna I, ab Lager	London	s.d. je 112 lbs	81.6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	78.6 <sup>2</sup> / <sub>3</sub>
28	Vialone, I. Qualität, ab Mühle	Mailand	Lire je 100 kg	14 859	19 660 a)
<u>Weizenmehl</u>					
29	Hardwinter straights, 72 %, Exportpreis fas	New York	§ je 100 lbs	6,91	6,76
30	Spring short patents, 72 %, Exportpreis fas	New York	§ je 100 lbs	7,03	6,92
31	Bakers ordinary, Inlandspreis, frei Käufer	London	s.d. je 280 lbs	105.7	105.6 <sup>4</sup> / <sub>5</sub>
32	australisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	80.9 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	81.10 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>
33	kanadisches, 72 % Ausmahlung, cif	London	s.d. je 280 lbs	98.1 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	98.7 <sup>5</sup> / <sub>6</sub>
<u>Zucker</u>					
34	Weltkontrakt Nr. VIII, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	3,02	8,36
35	Roh-, 96 <sup>0</sup> , unverzollt, cif UK	London	s.d. je 112 lbs	26.0 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	71.8 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
36	Roh-, 96 <sup>0</sup> , ISC-Preis, fas kuban. Häfen	New York	cts je lb	2,80	8,31
37	Roh-, 96 <sup>0</sup> , verzollt, loco	New York	cts je lb	6,45	8,18
38	Kristall-, in Säcken, Exportpreis fas	London/Liverpool	s.d. je 112 lbs	34.0 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	86.7 <sup>3</sup> / <sub>5</sub>
<u>Rohkaffee</u>					
39	Santos IV, ex dock	New York	cts je lb	34,01	34,26
40	Columbia, Medellin, ex dock	New York	cts je lb	41,95	38,88
41	Santos, extra prime, fob Santos	London	s.d. je 50 kg	254.6 <sup>5</sup> / <sub>7</sub>	260.10 <sup>7</sup> / <sub>7</sub>
42	Uganda Robusta, ungewaschen, fob Mombasa	London	s.d. je 112 lbs	149.4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	216.0 <sup>1</sup> / <sub>6</sub>
43	Kenya A, Auktions-Höchstpreis, loco	Nairobi	s.d. je 112 lbs	511.0a)	383.1 <sup>3</sup> / <sub>8a)</sub>
<u>Rohkakao</u>					
44	Accra, main crop, loco	New York	cts je lb	21,01	25,31
45	Bahia, superior, loco	New York	cts je lb	21,37	26,52
46	Ghana, gut fermentiert, cif Term.-Verschiffung	London	s.d. je 50 kg	161.3 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	202.6 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>

Monat			Stichtag					Lfd. Nr.	
1963	1964		Februar			März			
Februar	Januar	Februar	14.	21.	28.	6.	13.		
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
207,73	221,57	218,90	31,95	223,75	219,25 <sup>c)</sup>	212,00	198,00	201,75	1
279,29	275,28	273,11	39,87	275,25	272,13 <sup>c)</sup>	270,75	261,00	267,00	2
239,38	255,70	251,96	36,78	256,13	251,65 <sup>c)</sup>	245,38	231,38	237,13	3
195,66	205,79	210,10	28,40	212,25	207,88	208,00	208,00	208,00	4
28.17.2	-	29.11.10	32,37	29.12.6	29.6.6	29.6.6	29.7.6	29.7.6	5
24.9.2	28.9.11	-	-	-	-	-	-	-	6
24.14.7	28.6.8	28.6.3	30,97	28.7.6	28.5.0	28.2.6	28.2.6	28.2.6	7
133,51	153,08	142,38	22,27	146,25	140,25 <sup>c)</sup>	133,75	135,00	130,13	8
172,28	194,12	185,43	29,00	189,75	183,75 <sup>c)</sup>	178,25	181,50	180,63	9
148,92	164,83	155,73	22,55	157,00	155,75	151,00	152,00	142,75	10
54,96	54,09	54,98	31,59	54,75	55,20	55,20	55,65	55,65	11
72,09	71,37	66,48	18,20	66,00	66,00	64,00	65,50	64,75	12
94,26	92,26	87,27	23,89	86,25	86,75 <sup>c)</sup>	85,25	87,38	86,25	13
82,03	80,81	78,04	18,62	78,00	77,88	78,00	77,00	77,75	14
127,56	119,39	115,62	19,54	114,25	116,00	116,25	116,38	114,50	15
24.3.2	-	28.0.0	30,62	-	-	28.0.0	26.10.0	26.10.0	16
23.11.2	23.12.8	21.4.4	23,21	20.15.0	20.15.0	20.5.0	20.10.0	20.10.0	17
22.2.7	22.5.7	21.2.1	23,08	21.0.3	20.15.0	20.15.6	20.17.3	20.14.3	18
46,00	46,75	46,25 <sup>p</sup>	26,57	46,25	46,25	46,25	45,75	45,75	19
116,28	120,68	118,63	18,55	117,88	118,00 <sup>c)</sup>	118,38	119,63	120,38	20
150,46	154,11	151,71	23,73	150,50	151,13 <sup>c)</sup>	152,50	153,38	154,75	21
21.5.1	22.10.0	21.13.4	23,70	21.7.6	21.5.0	21.12.0	21.16.3	21.16.3	22
21.11.1	24.11.5	23.17.8	26,12	24.15.0	23.5.0	23.2.6	23.2.6	23.12.6	23
21.6.7	22.6.1	21.9.8	23,50	21.5.0	21.7.0	21.6.0	21.5.0	21.12.0	24
5 963	6 500	6 750	43,09	6 750	6 750	6 750	6 750	6 650	25
10,75	10,02	10,20	89,34	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20	26
82.0	77.0	76.2 <sup>2</sup> /5	83,34	76.0	76.0	75.0	75.0	75.0	27
17 975	24 250	24 250	154,79	24 250	24 250	24 250	24 250	23 500	28
6,96	6,73	6,73	58,95	6,77	6,72	6,52	6,37	6,47	29
7,04	6,84	6,89	60,35	6,95	6,98	6,80	6,70	6,65	30
104.0	112.0	112.0	49,00	112.0	112.0	112.0	112.0	112.0	31
78.3 <sup>3</sup> /7	97.7 <sup>3</sup> /7	96.9	42,33	96.9	96.9	96.9	96.9	96.9	32
96.6	104.6	104.6	45,72	104.6	104.6	104.6	104.6	104.6	33
6,03	10,45	8,93	78,22	9,07	9,19 <sup>c)</sup>	8,49	7,10	7,45	34
50.11 <sup>5</sup> /6	90.0 <sup>1</sup> /7	79.5 <sup>1</sup> /8	86,87	80.6	79.6 <sup>c)</sup>	77.6	67.0	65.0	35
5,92	10,48	9,03 <sup>p</sup>	79,09	9,12	9,12 <sup>c)</sup>	8,72	7,17	7,42	36
6,79	9,32	8,03	70,33	8,05	8,00	7,92	7,30	7,30	37
62.11 <sup>3</sup> /4	107.8 <sup>1</sup> /6	95.1 <sup>1</sup> /3	104,03	96.0	95.0	93.0	81.0	79.0	38
34,00	45,39	46,71	409,12	46,50	46,50 <sup>c)</sup>	51,25	50,50	50,25	39
39,75	45,81	46,18	404,48	45,00	45,50	50,50	50,50	50,50	40
248.9	386.1 <sup>1</sup> /5	401.3	445,91	400.0	400.0	405.0	405.0	418.0	41
189.4 <sup>3</sup> /4	332.3 <sup>2</sup> /7	332.8 <sup>2</sup> /5	363,89	330.0	331.0	334.0	343.0	328.0	42
453.6	448.6	409.10	448,25	430.0	396.0	416.0	441.0	428.0	43
24,55	25,70	23,58	206,53	23,75	22,87 <sup>c)</sup>	23,75	23,75	24,00	44
27,01	25,57	23,19	203,12	23,00	22,50 <sup>c)</sup>	23,25	23,38	23,50	45
197.7 <sup>4</sup> /7	202.0 <sup>1</sup> /8	183.7 <sup>1</sup> /5	204,03	183.9	183.9	185.0	183.9	180.3	46

Lfd. Nr.	Ware	Marktort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
47	noch: <u>Rohkakao</u> versch. Typen, erstnotierter Monat	Amsterdam	hfl je 100 kg	161,52	198,52
48	<u>Tee</u> Auktionsdurchschnittspreis	London	d je lb	53,52	50,41
49	Pekoe, clean black, Auktionshöchstpreis	Kalkutta	Rupien je kg	4,24a)	5,01a)
50	Orange Pekoe, good medium broken, Aukt.-Höchstpreis	Kolombo	Ceylon-cts je lb	224,15	215,67
51	<u>Pfeffer</u> Canton, schwarz, cif UK	London	d je lb	28,87	25,69
52	Canton, weiß, cif UK	London	d je lb	36,32	34,09
53	<u>Rinder</u> Kühe, junge, I. Qualität, Lebendgewicht	Kopenhagen	dkr je kg	2,15	2,22
54	Ochsen u. Färsen, prima, Lebendgewicht	Kopenhagen	dkr je kg	2,61	2,73
55	<u>Schweine</u> leichte, Lebendgewicht	Chicago	§ je 100 lbs	17,50	16,10
56	<u>Rindfleisch</u> von ausgew. Stieren (600 - 700 lbs)	New York	§ je 100 lbs	46,39	41,74
57	engl. longsides, I. Qualität	London	s.d. je lb	2.2 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>	2.1
58	argentin. Hinterviertel, gefroren, Höchstpreis	London	s.d. je lb	2.4 <sup>2</sup> / <sub>3</sub>	2.2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
59	französisches, I. Qualität, ohne Knochen	La Villette	FF je kg	4,55	4,88
60	<u>Schweinefleisch</u> frische Lenden, 8 - 12 lbs schwer	New York	§ je 100 lbs	47,54	44,29
61	frische Hälften, bis 100 lbs schwer	London	s.d. je 8 lbs	2.0 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>	2.1 <sup>4</sup> / <sub>5</sub>
62	I. Qualität, 63 - 66 kg	Niederlande	hfl je kg	2,16	2,43
63	frische Hälften, I. Qualität, 60 - 70 kg schwer	Kopenhagen	dkr je kg	3,92	4,06
64	<u>Speck</u> polnischer, Standard, Kl. A, Importeur-VP.	London	s.d. je 112 lbs	231.4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	258.10
65	dänischer, frische Seiten, Importeur-VP.	London	s.d. je 112 lbs	236.2 <sup>1</sup> / <sub>5</sub>	257.5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
66	<u>Geflügel</u> junge Brathühner, 4-4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> lbs, gefroren	New York	cts je lb	31,63	29,83
67	Junghähnchen, 800-1400 g, Lebendgewicht	Niederlande	hfl je kg	1,65b)	1,68b)
68	Junghähnchen, extra Qual., ab 750 g Schlachtgew.	Randers	dkr je kg	3,22	3,11
69	<u>Eier</u> große, gemischte Farben, loco	Chicago	cts je 12 Stück	33,58	34,53
70	Standard/Large, frische inländ., Packer-VP.	London	s.d. je 120 Stück	31.7 <sup>2</sup> / <sub>8</sub>	39.2 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>
71	Erzeugerdurchschnittspreis	Niederlande	hfl je kg	1,62	2,00
72	Erz.-Preis bei Abgabe an Exportgenossenschaft	Kopenhagen	dkr je kg	2,76	3,33
73	<u>Butter</u> Molkerei-, A Qualität, 92 <sup>0</sup> , loco	New York	cts je lb	59,38	59,01
74	dänische, beste Qualität, ab Lager, Höchstpreis	London	s.d. je 112 lbs	348.4 <sup>1</sup> / <sub>7</sub>	399.5 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>
75	dänische, Importeur-VP., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	324.9 <sup>1</sup> / <sub>6</sub>	373.6 <sup>1</sup> / <sub>8p</sub>
76	neuseeländ., beste Qual., Imp.-VP., ab Kai	London	s.d. je 112 lbs	297,10	326,3
77	84 %, lose, ab Molkerei	Niederlande	hfl je kg	3,43	3,59
78	Molkerei-, I. Qualität, Abrechnungspreis	Kopenhagen	dkr je kg	5,78	6,96
79	<u>Käse</u> 40 % Fett, Edamor, Molkerei-VP.	Niederlande	hfl je kg	1,86	2,05
80	30 % Fett, Molkerei-VP. für Export	Kopenhagen	dkr je kg	2,46	2,96
81	Gorgonzola, ab Großhandelslager	Mailand	lire je kg	330,40	422,64
82	<u>Schmalz</u> Prime steam, lose, in Tankwagen	Chicago	cts je lb	9,06	8,79
83	Prime western steam, loco	New York	cts je lb	10,07	10,09
84	amerikan. Prime steam, lose, cif	London	l je 112 lbs	3.19.1	3.17.8
85	inländisches, ab Großhändler	Mailand	lire je kg	181,25	233,13
86	<u>Talg</u> bleachable fancy, frei Käufer N.Y.	New York	cts je lb	6,08	5,93
87	home melt, good colour, lose, ab Werk	London	l je 2240 lbs	49.0.4	55.12.11

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963		1964		Februar			März		
Februar	Januar	Februar		14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung			umger.in DM je 100 kg	Originalwährung					
192,33	199,31	181,23	199,71	182,65	180,25	179,75	178,05	181,40	47
50,05	49,80	47,15	481,32	47,77	46,61	46,73	46,26	46,91	48
4,28	5,40	5,38	451,92	5,40	5,40	5,30	5,20	5,20	49
219,50	221,00	237,00	438,90	230,00	250,00	225,00	225,00	225,00	50
27,59	26,97	27,83	284,10	27,75	28,00	28,50	29,00	29,25	51
37,26	33,77	35,71	364,54	35,50	36,00	36,75	38,00	38,50	52
1,88	2,63	2,78	159,71	2,73	2,88	2,90	2,85	2,95	53
2,43	3,24	3,32	190,73	3,33	3,33	3,33	3,30	3,35	54
15,63	15,47	15,28	133,83	15,25	15,00 <sup>c)</sup>	15,00	15,50	15,00	55
43,82	40,04	38,15	334,15	38,25	37,75 <sup>c)</sup>	37,75	37,25	37,75	56
2.1 <sup>1</sup> /8	2.3 <sup>1</sup> /6	2.4 <sup>3</sup> /5	291,92	2.5 <sup>1</sup>	2.4 <sup>1</sup> /2 <sup>c)</sup>	2.5 <sup>1</sup>	2.5 <sup>c)</sup>	2.6 <sup>c)</sup>	57
1.10 <sup>3</sup> /7	2.5 <sup>2</sup> /7	2.8 <sup>1</sup> /6	328,36	2.7 <sup>1</sup> /2	2.7 <sup>c)</sup>	2.7	2.8 <sup>c)</sup>	2.8 <sup>1</sup> /2 <sup>c)</sup>	58
4,64	5,28	5,60	453,99	5,56	5,60	5,44	5,54	5,54	59
42,76	44,04	41,33	362,00	41,00	41,00	41,50	40,50	42,50	60
2.0 <sup>1</sup> /8	2.4 <sup>2</sup> /7	2.4 <sup>1</sup> /4	288,39	2.4	2.4	2.4	2.4	2.3 <sup>1</sup> /2	61
2,31	3,05	3,04	335,00	3,05	3,05	3,00	3,00	2,85	62
4,12	4,74	4,86 <sup>p</sup>	279,21	4,86	4,86	4,86	4,78	4,78	63
250,6	300,0	298,6	326,48	303,0	303,0	285,0	285,0	260,0	64
256,3	300,0	295,0	322,66	300,0	300,0	280,0	280,0	265,0	65
33,29	28,25	30,25	264,95	30,50	30,50	30,50	30,00	30,50	66
1,64	1,69	1,69	186,23	1,68	1,69	1,69	1,69	1,69	67
3,01	3,20	3,20	183,84	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	68
37,28	39,10	32,22	10,67)	31,50	32,00 <sup>c)</sup>	32,50	31,50	32,00	69
45,3	31,0	28,3	13,08)	28,3	28,3	28,3	...	...	70
2,50	1,39	1,40	8,64) <sup>+</sup>	1,29	1,43	1,61	1,71	...	71
4,40	2,03	1,50 <sup>p</sup>	4,83)	1,50	1,50	1,50	1,60	2,00	72
58,63	58,74	58,67	513,88	58,69	58,69	58,63	58,63	58,63	73
385,0	428,0	428,0	468,12	428,0	428,0	428,0	428,0	428,0	74
361,0	398.1 <sup>1</sup> /2	398,0	435,31	398,0	398,0	398,0	398,0	398,0	75
315,0	335,0	335,0	366,41	350,0	350,0	350,0	350,0	350,0	76
3,42	3,90	3,90	429,77	3,90	3,90	3,90	3,90	4,23	77
6,80	7,70	7,70 <sup>p</sup>	442,37	7,70	7,70	7,70	7,55	7,55	78
2,12	2,36	2,23	245,74	2,20	2,25	2,25	2,27	2,32	79
2,99	3,20	3,25	186,71	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	80
354,00	500,00	455,00	290,43	460,00	450,00	445,00	430,00	410,00	81
9,75	8,87	9,20	80,58	9,38	9,25	9,06	8,88	8,81	82
10,95	10,26	10,61	92,93	10,76	10,63	10,51	10,38	10,26	83
3.17.6	4.7.2	4.9.8	98,16	4.10.0	4.10.0	4.10.0	4.6.0	4.6.0	84
230,00	254,00	247,50	157,98	250,00	245,00	245,00	235,00	225,00	85
5,75	6,07	6,06	53,08	6,07	6,07	6,13	6,13	6,19	86
50.7.6	66.14.0	65.0.0	71,09	65.0.0	65.0.0	65.0.0	65.10.0	66.0.0	87

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
	<u>Wal- und Fischöl</u>				
88	Walöl, roh Nr. 1, ex Tank Rotterdam	London	£ je 1000 kg	47.18.9	73.3.2a)
89	Heringöl, lose, ab Werk	Liverpool	£ je 2240 lbs	47.16.2	59.14.10
	<u>Erdnüsse</u>				
90	nigerische, geschält, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	61.19.6	62.4.4
91	sudanese, 3 %, geschält, cif Kontinent	London	£ je 1000 kg	58.18.0	59.19.3
	<u>Kopra</u>				
92	philippinische, cif Pazifikküste	New York	§ je 2000 lbs	151,35	169,85
93	philippinische, cif Kontinent	London	§ je 2240 lbs	166,89	186,83
94	Neue Hebriden, cif	Marseille	FF je 100 kg	80,53	91,88
	<u>Leinsaat</u>				
95	US-Standard I, loco, ab Lagerhaus	Minneapolis	cts je 56 lbs	330,14	303,92
96	kanad. Western I, Lfg. Ft. William	Winnipeg	kan.cts je 56 lbs	359,07	325,25
97	kanad. Nr. 1, lose, cif europ. Häfen, Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	53.17.3	49.6.9
	<u>Palmkerne</u>				
98	malaiische, cif	London	£ je 2240 lbs	49.3.9	55.11.10a)
99	westafrikanische, cif	Marseille	FF je 100 kg	66,70	75,89
	<u>Rizinussaat</u>				
100	ostafrikanische, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	51.17.9	50.13.10
	<u>Sojabohnen</u>				
101	gelb, I/II, in Wagenladungen, erstnot. Monat	Chicago	cts je 60 lbs	244,82	264,93
102	kanadische, Nr. 2, gelb, lose, cif Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	38.4.0	41.17.6a)
	<u>Baumwollsaatöl</u>				
103	Prime summer yellow, erstnotierter Monat	New York	cts je lb	13,24	12,45
104	roh, lose, Exportpreis, fob New Orleans	New York	cts je lb	12,55	11,44
105	gewaschen, netto, lose, ab Mühle	Hull Area	£ je 2240 lbs	111.15.3	111.10.2
	<u>Erdnußöl</u>				
106	roh, in Tanks, fot	New York	cts je lb	16,38	11,71
107	roh, indisches, 2 % fr. Fettsäure, lose, cif Terminlfg.	London	£ je 2240 lbs	106.4.11a)	100.7.8
	<u>Kokosöl</u>				
108	Manila, roh, in Tanks, unversteuert	New York	cts je lb	10,77	11,83
109	Straits, 3,5 % fr. Fettsäure, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	85.6.9	97.1.7a)
110	westafrik., 3 % fr. Fettsäure, ab Mühle	Marseille	FF je kg	1,34	1,49 a)
	<u>Leinöl</u>				
111	roh, in Tanks, loco	New York	cts je lb	15,27	13,74
112	roh, argentinisches, lose, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	92.3.9	77.6.4
113	belgisches, in Fässern, ab belg. Mühle	London	bfrs je 1000 kg	13 081	10 835
	<u>Olivenöl</u>				
114	spanisches, eßbar, in Fässern, loco	New York	§ je 7,6 lbs	2,67	3,77
115	spanisches, eßbar, 1 % fr. Fettsäure, fob	London	£ je 1000 kg	234.0.8	237.18.2
116	portugiesisches, geschwefelt, 3 % fr. Fettsäure, cif	London	£ je 1000 kg	72.174	98.19.10a)
	<u>Palmöl</u>				
117	geklärt, in Tankwagen, fot	New York	cts je lb	11,63	11,57
118	nigerisches, 5 % fr. Fettsäure, cif	London	£ je 2240 lbs	76.4.3	79.15.10a)
	<u>Rizinusöl</u>				
119	Nr. 3, techn., in Tanks	New York	cts je lb	19,09	19,05
120	Indien first, cif Terminlieferung	London	£ je 2240 lbs	120.8.2	111.7.6
	<u>Sojaöl</u>				
121	roh, in Tankwagen, fob Decatur	New York	cts je lb	9,02	8,91
122	roh, lose, Exportpreis, fob New York	New York	cts je lb	10,04	9,93
	<u>Ölkuchen</u>				
123	von Baumwollsaat, burmes., 43 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	32.9.8	31.17.10
124	von Baumwollsaat, 46 % Protein, ab Lager	Aarhus	dkr je 100 kg	61,55	67,42
125	von Leinsaat, argentin., 38 % Protein, cif UK	London	£ je 2240 lbs	34.5.0a)	36.17.1
126	von Leinsaat, frei Station	Mailand	Lira je 100 kg	6 428a)	7 156

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963	1964		unger. in DM je 100 kg	Februar			März		
Februar	Januar	Februar		14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung.				Originalwährung					
61.0.0	85.0.0	83.7.6	92,65	83.10.0	83.10.0	83.10.0	83.10.0	83.10.0	88
42.0.0	73.0.0	73.0.0	79,84	73.0.0	73.0.0	73.0.0	73.0.0	73.0.0	89
61.13.5	62.19.7	61.0.3	66,73	60.10.0	60.17.6	61.15.0	62.5.0	62.15.0	90
60.13.9	61.12.9	-	-	-	-	-	-	-	91
160,32	178,63	170,13	74,51	167,50	167,50	170,00	170,00	175,00	92
176,97	195,91	188,40	73,67	186,50	188,00	190,00	191,00	190,00	93
85,50	95,30	87,25	70,73	86,50	85,00	86,50	89,00	89,00	94
310,00	310,00	307,95	48,17	307,00	310,00 <sup>c)</sup>	310,00	310,00	312,00	95
329,96	329,05	327,28	47,40	327,25	328,88	326,25	328,00	328,13	96
49.1.5	50.17.3	49.17.11	54,57	49.18.9	49.17.6	49.11.3	49.12.6	49.15.0	97
56.5.0	57.0.11	54.8.11	59,55	54.0.0	54.0.0	53.0.0	53.0.0	53.0.0	98
74,83	77,75	73,00	59,18	73,50	72,00	71,50	71,25	72,25	99
48.10.9	53.1.3	54.6.0	59,39	54.10.0	54.5.0	53.10.0	54.10.0	55.0.0	100
262,99	273,83	266,05	38,84	266,00	264,25 <sup>c)</sup>	264,25	270,50	268,75	101
42.13.2	-	-	-	-	-	-	-	40.11.3	102
12,27	10,82	10,73	93,98	10,79	10,75 <sup>c)</sup>	10,86	10,97	11,02	103
11,13	10,13	10,19	89,25	10,25	10,13	10,25	10,38	10,63	104
112.0.0	110.0.0	108.0.0	118,12	108.0.0	108.0.0	108.0.0	108.0.0	108.0.0	105
12,63	9,98	10,00	87,59	10,00	9,88	10,25	10,38	10,50	106
96.19.0	98.12.10	96.18.9	106,03	-	-	-	-	-	107
11,19	12,37	11,99	105,02	12,00	12,00	12,00	12,00	12,25	108
92.16.9	-	-	-	-	-	-	-	-	109
1,45	1,55	1,49	120,79	1,48	1,48	1,48	1,50	1,51	110
13,78	13,88	13,88	121,57	13,88	13,88	13,88	13,88	13,88	111
77.11.10	82.16.2	84.7.3	92,27	83.15.0	85.0.0	86.5.0	87.15.0	89.0.0	112
10 750	11 750	-	-	-	-	-	-	-	113
3,90	2,57	2,49	286,96	2,50	2,50	2,45 <sup>e)</sup>	2,50	2,50	114
360.5.0	192.6.3	189.5.0	210,31	185.0.0	185.0.0	190.0.0	190.0.0	190.0.0	115
-	90.0.0	88.13.0	98,51	90.0.0	87.0.0	87.0.0	90.0.0	90.0.0	116
11,36	12,00	11,98	104,93	12,00	12,00	11,88	11,88	11,88	117
77.0.0	83.7.6	82.11.0	90,29	82.10.0	82.10.0	82.10.0	82.10.0	82.10.0	118
18,75	19,02	18,25	159,85	18,25	18,25	18,25	18,25	18,25	119
113.14.3	113.9.1	115.5.0	126,05	116.0.0	114.10.0	113.0.0	113.10.0	114.0.0	120
9,15	8,12	7,95	69,63	8,00	7,90	7,90	7,50	8,05	121
10,11	9,16	8,94	78,30	9,00	8,88	8,82	8,95	9,05	122
32.9.0	32.10.0	-	-	-	-	-	-	-	123
72,18	70,58	69,35	39,84	69,10	69,10	68,60	68,10	67,60	124
36.10.10	38.1.5	34.1.0	37,24	34.0.0	33.10.0	33.5.0	33.10.0	33.10.0	125
7 750	7 350	7 325	46,76	7 350	7 350	7 250	7 150	7 100	126

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
	<u>Wolle</u>				
127	Schweiß-, 64's, ab Lager Groß-Boston, erstnot. Monat	New York	cts je lb	126,7	136,7
128	Low Crossbred-, argent., Vs 50/52, ungerrein. in bond	New York	cts je lb	70,58	83,57
129	Schweiß-, austral. Merino-, 64's, erstnot. Monat	London	d je lb	-	103,66 <sup>a)</sup>
130	Crossbred-, II. Sorte, 50-56's, neuseel., entfettet	London	d je lb	59,88	68,95
131	Schweiß-, Type 78, erstnot. Monat	Sydney	dA je lb	110,18	124,92
132	Merino-, 64's, ab Versteigerungsraum	Australien	dA je lb	112,29	128,77
133	Merino-, 3 inches, 64's, im Fell	Melbourne	dA je lb	43,64	52,46
134	Crossbred-, 3 1/2 inches, 56-60's, im Fell	Melbourne	dA je lb	39,96	47,60
135	Kammzüge, Tops 64's Bradford "B", erstnot. Monat	London	d je lb	100,53	115,99
136	Kammzüge, ab belg. Lager, erstnot. Monat	Antwerpen	bfrs je kg	129,23	151,25
	<u>Baumwolle</u>				
137	middling upland, 1 inch, loco	New York	cts je lb	35,43	35,40
138	amerik. middling, 1 inch, loco	Liverpool	d je lb	24,26	23,63
139	Karnak, sehr gute Qualität, Exportpreis fob	Alexandria	Tal. je 99,05 lbs	86,46	91,45
140	Kontrakt Nr. 5, loco	Sao Paulo	Crz je kg	183,78	280,39
141	pakistanische 289 F. SG	Karachi	Rupien je 37,32 kg	97,31	92,73
142	Mischkontrakt 1 1/16 inch., erstnotierter Monat	Bremen	DM je 100 kg	257,30	259,60
	<u>Rohseide</u>				
143	jap., weiß, 20-22 denier "AA", Kassapreis	New York	§ je lb	6,07	7,10
144	gelb, 20-22 denier, extra, Exportnotierung	Mailand	Lire je kg	9 624	11 132 <sup>a)</sup>
145	gelb, 20-22 denier "A", extra, Kassapreis	Yokohama	Yen je kg	4 587	5 574 <sup>a)</sup>
146	weiß, 20-22 denier, cif	Hongkong	HK\$ je 133,3 lbs	4 134 <sup>a)</sup>	5 283 <sup>a)</sup>
	<u>Viskose-Reyon</u>				
147	150/40 denier, glänzend, auf Kogelspulen, fob	Ver. Staaten	cts je lb	82,00	82,00
148	150/40 denier, glänzend, auf Spinnkuchen	Ver. Königreich	d je lb	61,50	61,50
149	150/36 denier, glänzend, versteuert, auf Spinnk.	Mailand	Lire je kg	1 000	1 064
	<u>Viskose-Zellwolle</u>				
150	1,5-3 den., 1,5-2 inches, fob	Ver. Staaten	cts je lb	27,00	26,74
151	"Fibro", 1/4-4 1/2 den., versch. Längen, 14 Tg. netto Kasse	Ver. Königreich	d je lb	22,75	22,78
	<u>Protein-Stapelfaser</u>				
152	"Fibrolane", Wolltyp, ab 1 1/2 den., versch. Längen	Ver. Königreich	d je lb	42,00	42,00
	<u>Nylon-Stapelfaser</u>				
153	1,5 den., 1 1/8- 4 1/2 inches, halbmatt, fob	Ver. Staaten	cts je lb	124,00	124,00
154	BNS, 3-10 den., Kassapreis, ab Werk	Ver. Königreich	d je lb	109,00	109,00
	<u>Schwungflachs</u>				
155	flämischer "HC", Wasserröste, Exportprs., fr. Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	4 104	4 354
156	flämischer "LDC", Tauröste, Exportprs., frei Grenze	Courtrai	bfrs je 100 kg	2 727	3 221
157	holländ. "TRH", Tauröste, Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	185,42	227,71
158	weißholländer "WD", Exportpreis, frei Grenze	Rotterdam	hfl je 100 kg	202,92	245,00
	<u>Rohhanf</u>				
159	Lungo tiglio E.M.P., verpackt, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	38 645	35 708
160	Secondo basso, Bologna, cif UK	London	£ je 2240 lbs	262.0.0	253.17.6
	<u>Manilahanf</u>				
161	Davao I, cif	New York	cts je lb	23,17	22,62
162	Non Davao J 2, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	110,7.1	129.11.10
163	Non Davao S 2, versteuert, cif Kontinent	Frankreich	FF je kg	1,99	2,14
	<u>Sisal</u>				
164	ostafrikanischer I, cif	New York	cts je lb	12,84	18,45
165	brasilianischer II, cif	New York	cts je lb	12,16	17,95 <sup>a)</sup>
166	ostafrikanischer I, cif UK	London	£ je 2240 lbs	101.18.4	145.12.10
167	portugiesischer, versteuert, cif	Frankreich	FF je kg	1,33	1,92
	<u>Rohjute</u>				
168	indische, Mill Firsts, Offertenpreis, ex dock	New York	cts je lb	17,57	16,95 <sup>b)</sup>
169	indische, LJA Firsts, cif Kontinent	London	£ je 2240 lbs	111.6.1	110.16.5
170	indische, Dundee Daisee 2-3, loco	Kalkutta	Rupien je 400 lbs	224,58	220,70
171	indische, First Grade, cif ital. Häfen	Mailand	£ je 2240 lbs	111.12.3	111.12.9

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963	1964		unger. in DM je 100 kg	Februar			März		
Februar	Januar	Februar		14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung			Originalwährung	Originalwährung					
134,6	152,1	152,2		1333,08	152,8	153,0 <sup>c)</sup>	153,9	155,4	145,0
72,50	101,00	101,00	884,63	101,00	101,00	101,00	101,00	101,00	128
-	111,18	112,53	1148,74	112,75	113,50	114,00	115,25	111,00	129
60,50	77,50	79,25	809,01	79,00	79,00	80,00	...	...	130
120,48	137,30	140,95	1160,09	141,80	141,30	141,30	141,30	139,40	131
126,25	140,00	143,75	1183,14	143,00	144,00	144,00	145,00	144,00	132
47,00	63,00	64,17	528,15	64,50	64,50	64,50	65,00	62,50	133
41,75	56,67	58,67	482,88	59,00	59,00	59,00	59,50	57,00	134
108,06	123,57	123,33	1258,99	123,60	123,25	123,30	124,75	121,60	135
141,31	162,85	166,88	1330,70	167,75	169,00	169,00	171,00	171,00	136
35,49	35,28	35,34	309,53	35,35	35,35 <sup>c)</sup>	35,40	35,40	35,40	137
24,15	23,26	23,63	241,22	23,75	23,75	23,75	23,75	23,75	138
89,00	95,00	96,41	-	95,00	95,00 <sup>c)</sup>	101,00 <sup>c)</sup>	101,00	105,00	139
258,70	369,66	411,17	272,26	403,33	403,33	446,66	520,00	550,00	140
87,66	94,02	91,43	205,77	92,00 <sup>c)</sup>	91,85	89,80	90,95	91,05	141
263,10	260,20	259,90	259,90	259,70	260,00	261,00	261,40	261,50	142
7,61	5,75	5,66	4957,45	5,73	5,73	5,73	5,63	5,58	143
11 763	9 225	9 000	5744,70	9 000	8 900	-	8 900	8 900	144
6 144	4 413	4 385	4872,22	4 450	-	4 400	4 350	4 350	145
5 565	4 260	4 144	4796,38	4 144	4 144	4 144	4 144	4 144	146
82,00	82,00	82,00	718,22	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	147
61,50	61,50	61,50	627,81	61,50	61,50	61,50	61,50	61,50	148
1 005	1 076	1 076	686,81	1 076	1 076	1 076	1 076	1 076	149
26,00	27,00	27,00	236,49	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	150
22,75	23,75	23,75	242,45	23,75	23,75	23,75	23,75	23,75	151
42,00	42,00	42,00	428,75	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	152
124,00	124,00	124,00	1086,08	124,00	124,00	124,00	124,00	124,00	153
109,00	109,00	109,00	1112,71	109,00	109,00	109,00	109,00	109,00	154
4 100	5 000	5 000	398,70	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	155
3 000	4 000	3 850	307,00	3 850	3 850	3 850	3 750	3 750	156
210,00	277,50	252,50	278,25	252,50	252,50	252,50	247,50	247,50	157
222,50	297,50	272,50	300,29	272,50	272,50	272,50	267,50	267,50	158
36 810	33 870	33 870	216,19	33 870	33 870	33 870	33 870	33 870	159
262.0.0	242.10.0	242.10.0	265,23	242.10.0	242.10.0	242.10.0	...	...	160
21,92	23,75	23,75	208,02	23,75	23,75	23,75	23,75	23,75	161
126.0.0	141.0.0	141.0.0	154,22	141.0.0	141.0.0	141.0.0	...	140.0.0	162
2,01	2,38	2,44	197,81	2,44	2,44	2,44	2,40	2,40	163
17,63	18,80	18,80	164,66	18,80	18,80	18,80	18,80	18,00	164
17,75	17,75	17,75	155,47	17,75	17,75	17,75	17,75	-	165
138.18.11	148.0.0	148.0.0	161,87	148.0.0	148.0.0	148.0.0	148.0.0	148.0.0	166
-	1,98	1,98	160,52	1,98	1,98	1,98	1,98	-	167
-	17,36	18,00	157,66	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	168
118.2.0	110.12.9	110.0.0	120,31	110.0.0	110.0.0	110.0.0	110.0.0	110.0.0	169
220,00	220,00	220,00	101,85	220,00	220,00	220,00	220,00	220,00	170
119.3.4	110.19.0	111.0.0	121,41	111.0.0	111.0.0	111.0.0	111.0.0	111.0.0	171

Lfd. Nr.	Ware	Marktort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
	<u>Rindshäute</u>				
172	Kuh-, leichte Packer-, naßges., erstnot. Monat	New York	cts je lb	16,94	11,60
173	Stier-, Packer-, über 58 lbs schwer	Chicago	cts je lb	15,20	11,25
174	Frigorificos, schwere Ochsen, 25 kg, gesalzen, c&f UK	London	d je lb	15,71	13,27
175	B.A. Americanos, trocken-gesalzen, c&f UK	London	d je lb	19,07	17,36
176	Kap-, trocken, 18-22 lbs, 1. Qualität, c&f UK	London	d je lb	18,43	18,16
	<u>Kalbfelle</u>				
177	Collector, 9-12 lbs, ungeschoren	New York	\$ je Fell	7,78	4,90
178	Firsts, unter 8 lbs	Manchester	d je lb	49,03	34,14
	<u>Naturkautschuk</u>				
179	RSS I, frei Fahrzeug, ex dock	New York	cts je lb	29,03	26,82
180	RSS I, cif Kontinent, erstnot. Monat	London	d je lb	23,10	21,47
181	RSS I, in Ballen, Erz.-VPr., Terminfg., fob	Singapur	M\$-cts je lb	78,40	72,51
	<u>Kunstkautschuk</u>				
182	Butadien/Styren "S 1000", Grundprs.	Ver. Staaten	cts je lb	23,00	23,00
183	Neoprene "GN-A", Grundpreis	Ver. Staaten	cts je lb	41,00	41,00
184	Butadien/Styren "1500", Grundpreis	Ver. Königreich	d je lb	21,38	19,56
185	Butyl, unverst., frei Waggon ab Importhäfen	Frankreich	FF je kg	2,71	2,71
186	S. B. R. 1500, Mengen von 10 t, frei Werk	Mailand	Lire je kg	317,00	308,50
	<u>Steinkohle</u>				
187	Anthrazit Stove, ab Zeche	Pennsylvanien	\$ je 2000 lbs	13,42	13,72
188	Gasflamm-, Stücke, ab Zeche Ruhrrevier	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	65,30	66,70
189	Fett-, 50/80 mm, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	FF je 1000 kg	75,00	76,63
190	Flamm-, polnische, 40/80 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	11 808	13 508
	<u>Koks</u>				
191	Hütten-, fot Ofen, Standard	Connelsville	\$ je 2000 lbs	15,25	15,25
192	Hütten-, fot Ofen, Nordostküste	Durham	s.d. je 2240 lbs	177,6	177,6
193	Hütten-, über 90 mm, grob, ab nordfranz. Zeche	Frankreich	FF je 1000 kg	98,19	100,00
194	Hütten-, 40-70 mm, in Wagenladungen	Mailand	Lire je 1000 kg	18 956	19 354
	<u>Erdöl</u>				
195	Pennsylvanien, 44,6° B&E, ab Bohrfeld	Bradford/USA	\$ je 42 gals	4,63	4,63
196	Venezuela, Tia Juana Medium, 26-26,9° B&E, fob Amuay	Venezuela	\$ je 42 gals	2,30	2,33
197	Aramco, 36-36,9° B&E, fob Ras Tanura	Saudi Arabien	\$ je 42 gals	1,84	1,84
198	Kirkuk, 36-36,9° B&E, fob Tripoli/Libanon	Irak	\$ je 42 gals	2,21	2,21
199	Iran 34-34,9° B&E, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	1,73	1,73
200	Kuweit, 31-31,9° B&E, fob Mina-al-Ahmadi	Kuweit	\$ je 42 gals	1,59	1,59
201	Algerien, 40° B&E, fob Bougie	Algerien	\$ je 42 gals	2,65	2,33
202	Zelten, 39-39,9° B&E, fob Marsa el Brega	Libyen	\$ je 42 gals	2,21	2,21
	<u>Benzin</u>				
203	80 Oktan "R", regulär, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	7,79	7,35
204	98 Oktan "R", premium, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	11,44	10,92
205	90 Oktan "R", fob Abadan	Iran	cts je gallon	9,24	8,83
	<u>Dieselöl</u>				
206	53-57 Dieselindex, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,33	8,33
207	53 Dieselindex Min., fob Abadan	Iran	cts je gallon	8,10	8,09
208	Marine-, ex wharf UK	Ver. Königreich	s.d. je 2240 lbs	225,6	194.11 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
209	Marine-, fob Abadan	Iran	\$ je 42 gals	3,00	3,00
	<u>Heizöl</u>				
210	schwer, Grad C, Exportpreis fob	Aruba	\$ je 42 gals	2,00	2,00
211	schwer, Grad C, fob	New York Harbor	\$ je 42 gals	2,54	2,51
212	leicht, Nr. 2, Exportpreis fob	Aruba	cts je gallon	8,03	7,95
213	leicht, Nr. 2, fob Abadan	Iran	cts je gallon	7,70	7,69
	<u>Eisenerz</u>				
214	Bessemer, Mesabi, 51,5 % Fe, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	11,00	10,80
215	Pellets, Taconite, ab Kai	US Lake Superior	\$ je 2240 lbs	13,25 <sup>a)</sup>	13,25

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963	1964			Februar			März		
Februar	Januar	Februar	unger.in DM je 100 kg	14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung				Originalwährung					
14,01	9,93	10,39	91,00	10,65	10,40 <sup>c)</sup>	10,40	10,75	11,00	172
12,00	8,38	7,41	64,90	7,50	7,25	7,38	7,25	7,75	173
13,69	12,81	13,29	135,67	13,38	13,38	13,38	13,38	13,38	174
18,00	17,75	17,75	181,20	17,75	17,75	17,75	17,75	17,75	175
19,00	18,00	18,00	183,75	18,00	18,00	18,00	17,00	17,00	176
6,03	4,50	4,44	370,37	4,25	4,50	4,50	4,50	4,50	177
40,25	-	29,50	301,15	-	-	-	28,25	28,25	178
29,07	23,88	24,15	211,52	24,13	24,50	24,25	24,75	25,50	179
23,06	18,98	19,63	200,39	19,69	19,91	19,75	20,25	21,00	180
78,39	63,03	65,76	189,44	-	66,50	65,69	66,63	69,88	181
23,00	23,00	23,00	201,45	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	182
41,00	41,00	41,00	359,11	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	183
19,50	19,50	19,50	199,06	19,50	19,50	19,50	19,50	19,50	184
2,71	2,71	2,71	219,70	2,71	2,71	2,71	2,71	2,71	185
308,50	308,50	308,50	196,92	308,50	308,50	308,50	308,50	308,50	186
14,00	14,75	14,75	6,46	14,75	14,75	14,75	14,75	14,75	187
66,10	68,50	68,50	6,85	68,50	68,50	68,50	68,50	68,50	188
75,00	78,00	78,00	6,32	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	189
12 050	15 050	14 750	9,41	14 750	14 750	14 750	14 750	14 750	190
15,25	15,25	15,25	6,68	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25	191
177,6	177,6	177,6	9,71	177,6	177,6	177,6	177,6	177,6	192
100,00	100,00	100,00	8,11	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	193
19 175	20 525	20 525	13,10	20 525	20 525	20 525	20 075	20 075	194
4,63	4,53	4,48	11,20)	4,48	4,48	4,48	4,48	4,48	195
2,30	2,30	2,30	5,75)	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	196
1,84	1,84	1,84	4,60)	1,84	1,84	1,84	1,84	1,84	197
2,21	2,21	2,21	5,52)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	198
1,73	1,73	1,73	4,32)	1,73	1,73	1,73	1,73	1,73	199
1,59	1,59	1,59	3,97)	1,59	1,59	1,59	1,59	1,59	200
2,33	2,35	2,35	5,87)	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35	201
2,21	2,21	2,21	5,52)	2,21	2,21	2,21	2,21	2,21	202
7,46	7,30	7,30	7,66)	7,30	7,30	7,30	7,30	7,10	203
10,98	10,90	10,90	11,44)+	10,90	10,90	10,90	10,90	10,90	204
9,16	8,40	8,40	8,82)	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40	205
8,52	8,00	8,00	8,40)	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	206
8,13	7,90	7,90	8,29)	7,90	7,90	7,90	7,90	7,90	207
193,0	195,6	195,6	9,87)	195,6	195,6	195,6	195,6	195,6	208
3,01	2,95	2,95	7,37)	2,95	2,95	2,95	2,95	2,95	209
2,00	2,00	2,00	5,00)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	210
2,51	2,51	2,51	6,27)	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	211
8,22	7,70	7,70	8,08)	7,70	7,70	7,70	7,70	7,70	212
7,73	7,50	7,50	7,87)	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	213
10,80	10,80	10,80	4,22	10,80	10,80	10,80	10,80	10,80	214
13,25	13,25	13,25	5,18	13,25	13,25	13,25	13,25	13,25	215

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
	noch: <u>Eisenerz</u>				
216	schwed. Pellets, 68 % Fe min., ab Kai Atl.-Häfen	New York	\$ je 2240 lbs	15,00 <sup>b)</sup>	14,85
217	brasilian., 68-69 % Fe, fob brasil. Häfen	New York	\$ je 2240 lbs	11,20	11,20
218	Kiruna D, 60 % Fe, 1,8 % P, cif Rotterdam	Schweden	skr je 1000 kg	56,00	52,50
219	Minette, 32 % Fe, kalkhaltig, ab Grube La Mouribre	Frankreich	FF je 1000 kg	17,30	16,30
	<u>Hämatit-Gießeisenerz</u>				
220	2 % bis 2,5 % Si, 0,08-0,12 % P, Frachtl. Oberhausen-West	BR-Deutschland	DM je 1000 kg	270,90	265,80
221	2 % Si, 0,03-0,05 % P, ab 10 lts, fr. Käufer	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	24.18.8	25.1.6
222	2,5-3 % Si, 0,08-0,12 % P, Frachtl. Longwy	Frankreich	FF je 1000 kg	348,20	348,20
223	2,5-3 % Si, 0,06-0,08 % P, Frachtl. Seraing	Belgien	bfrs je 1000 kg	4 350	4 350
224	0,08-0,12 % P, frei Wagen Mailand	Mailand	Lire je 1000 kg	43 610	42 060
	<u>Stahlschrott</u>				
225	schwerer Schmelz- I, frei Käufer	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	29,28	26,93
226	schwerer, in 500-lts-Ladungen, N.O.-Küste	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	11.8.3	11.8.3
227	schwerer, Siemens-Martin, frei Verbraucher	Belgien	bfrs je 1000 kg	1 681	1 565
228	schwerer, 150x50x50, kompl. Wagenldg. Ankpr.	Frankreich	FF je 1000 kg	.	94,00
229	schwerer, 150x50x50, frei Wagen, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	2 367	2 078
	<u>Halbzeug</u>				
230	Walzknüppel, Bessemer-Güte, Inlandspreis, ab Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	89,60	90,72
231	Walzknüppel, Thomas-Güte, in 100-lts-Ladungen	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	32.9.2	32.10.6
232	Vorblöcke, Thomas-Güte, Frachtlage Thionville	Frankreich	FF je 1000 kg	351,78	367,40
233	Walzknüppel, Thomas-Güte, Frachtlage Clabecq	Belgien	bfrs je 1000 kg	3 758	3 750
	<u>Walzdraht</u>				
234	Bessemer-Güte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	6,63	6,63
235	5,5 mm, Thomas-Güte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	84,12	78,19
	<u>Stabstahl</u>				
236	warmgewalzt, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	6,44	6,50
237	rounds + squares, 5/8-2 3/4", Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	41.12.6	41.12.6
238	Betonrundstahl, Thomas-Güte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	73,07	73,69
239	Rundstahl, SM-Güte, 3/4-1", Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	79,96	83,79
	<u>Formstahl</u>				
240	Winkel und Träger, Bessemergüte, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,73	5,77
241	Winkel und Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	38.12.6	38.12.6
242	Winkel und Träger, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	85,75	76,05
243	Träger, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	100,50	89,21
	<u>Grobbleche</u>				
244	Behälter-, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,38	5,44
245	3/16 inch und stärker, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	41.12.0	41.12.0
246	3/8 inch und stärker, Thomasgüte, Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	93,49	83,88
247	1/8" x 4 ft x 8 ft, S.M.-Güte, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	114,93	113,20
	<u>Feinbleche</u>				
248	18 gauge, warmgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Staaten	\$ je 100 lbs	5,18	5,32
249	17-20 gauge, kaltgewalzt, Exportpreis fob	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	52.2.3	52.0.0
250	20 gauge, kaltgewalzt, SPO; Exportpreis fob	Montanunion	\$ je 1000 kg	123,80	109,76
	<u>Weißblech</u>				
251	feuerverzinkt, 1,25 lbs-Auflage, Exportpreis fob	Pittsburgh	\$ je 107 lbs	10,87	10,87
252	feuerverzinkt, 14"x 20", 112 Tafeln, Exportpreis fob	Cardiff	£ je 108 lbs	3.13.3	3.13.0
253	feuerverzinkt, 1,25 lbs Auflage, Exportpreis fob	Japan	\$ je 1000 kg	205,00	205,00
	<u>Elektrolyt-Kupfer</u>				
254	Drahtbarren, Grubenhüttenpreis, fr. Verbr.-Werk Ver. St.	Ver. Staaten	cts je lb	31,00	31,00
255	Drahtbarren, Exportpreis fas	New York	cts je lb	28,64	28,58
256	Drahtbarren, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	233.19.8	234.5.5
257	Drahtbarren, Erlösnotiz, cif europ. Häfen	London	£ je 2240 lbs	234.15.5	234.14.6
258	Drahtbarren, Grundpreis, ab Werk, unverst.	Belgien	bfrs je kg	32,22	32,23
259	Drahtbarren, 99,9 % Cu, ab Werk	Mailand	Lire je kg	453,75	451,30

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963	1964		umger.in DM je 100 kg	Februar			März		
Februar	Januar	Februar		14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung				Originalwährung					
15,00	14,00	14,00	5,47	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	216
11,20	11,20	11,20	4,38	11,20	11,20	11,20	11,20	11,20	217
52,50	52,50	52,50	4,02	52,50	52,50	52,50	52,50	52,50	218
17,30	14,80	14,80	1,20	14,80	14,80	14,80	14,80	14,80	219
265,80	265,80	265,80	26,58	265,80	265,80	265,80	243,50	243,50	220
25.1.6	25.1.6	25.1.6	27,43	25.1.6	25.1.6	25.1.6	25.1.6	25.1.6	221
348,20	348,20	348,20	28,23	348,20	348,20	348,20	348,20	348,20	222
4 350	4 350	4 350	34,69	4 350	4 350	4 350	4 350	4 350	223
42 500	41 000	41 000	26,17	41 000	41 000	41 000	41 000	41 000	224
28,03	29,12	28,53	11,16	29,00	28,00 <sup>c)</sup>	28,00	28,00	29,00	225
11.8.3	11.8.3	11.8.3	12,48	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	226
1 500	1 631	1 775	14,15	1 800	1 800	1 800	1 800	1 850	227
94,00	94,00	94,00	7,62	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	228
2 050	2 100	2 100	13,40	2 100	2 100	2 100	2 150	2 150	229
89,60	94,08	94,08	36,79	94,08	94,08	94,08	94,08	94,08	230
32.10.6	32.10.6	32.10.6	35,57	32.10.6	32.10.6	32.10.6	32.10.6	32.10.6	231
367,40	367,40	367,40	29,78	367,40	367,40	367,40	367,40	367,40	232
3 750	3 750	3 750	29,90	3 750	3 750	3 750	3 750	3 750	233
6,63	6,63	6,63	58,07	6,63	6,63	6,63	6,63	6,63	234
81,88	79,22	81,50	32,38	82,00	nom.	nom.	86,00	-	235
6,44	6,69	6,69	58,60	6,69	6,69	6,69	6,69	6,69	236
41.12.6	41.12.6	41.12.6	45,53	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	237
71,47	76,28	78,50	31,19	77,50	79,00	79,50	80,50	81,50	238
80,00	83,00	83,00	32,98	83,00	83,00	83,00	...	...	239
5,73	5,93	5,93	51,94	5,93	5,93	5,93	5,93	5,93	240
38.12.6	38.12.6	38.12.6	42,25	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	241
76,69	76,33	76,88	30,54	77,00	77,00	77,00	78,00	78,50	242
88,00	87,00	87,00	34,56	87,00	87,00	87,00	...	...	243
5,38	5,63	5,63	49,31	5,63	5,63	5,63	5,63	5,63	244
41.12.0	41.12.0	41.12.0	45,50	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	245
83,50	87,00	98,07	38,96	100,00	98,50	102,00	104,00	105,00	246
113,20	113,20	113,20	44,97	113,20	113,20	113,20	...	...	247
5,18	5,38	5,38	47,12	5,38	5,38	5,38	5,38	5,38	248
52.0.0	52.0.0	52.0.0	56,87	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	249
110,81	118,17	126,43	50,23	127,50	127,50	127,50	130,00	130,00	250
10,87	10,87	10,87	88,98	10,87	10,87	10,87	10,87	10,87	251
3.13.0	3.13.0	3.13.0	82,80	3.13.0	3.13.0	3.13.0	3.13.0	3.13.0	252
205,00	205,00	205,00	81,44	205,00	205,00	205,00	...	...	253
31,00	31,00	31,00	271,52	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	254
28,56	28,69	28,75	253,34	28,73	28,73	26,78	28,80	28,80	255
234.2.11	237.13.5	251.10.2	275,09	248.2.6	259.15.0	254.15.0	256.10.0	272.5.0	256
234.10.1	236.1.4	236.11.8	258,76	236.9.4	236.15.1	236.13.10	237.13.5	237.6.1	257
32,25	32,26	32,35	257,96	32,35	32,35	32,35	32,35	32,35	258
452,50	451,00	460,00	293,62	455,00	462,50	467,50	467,50	467,50	259

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
	<u>Blei</u>				
260	Grad A und B, 99,73-99,85 % Pb, Inlandspreis	New York	cts je lb	9,63	11,14
261	Virgin brands, common grades	Montreal	kan.cts je lb	9,92	11,04
262	Weich-, raff., 99,97 % Pb, Kassaprs., Übern.i.Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	56.6.5	63.8.8
	<u>Zink</u>				
263	Prime Western, Inlandspreis	East St. Louis	cts je lb	11,63	12,00
264	Prime Western	Montreal	kan.cts je lb	11,50	12,21
265	98 % Zn, Ingots, Kassaprs., Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	67.9.2	76.15.4
266	Good ordinary brands, Grundpreis ab Werk	Belgien	bfrs je kg	10,50	10,87
	<u>Zinn</u>				
267	malaisches, ab Werk	Singapur	M\$ je 60,479 kg	447,82	455,55
268	Straits, 99,8 % Sn	New York	cts je lb	114,65	116,65
269	99,75 % Sn, Kassapreis, Übernahme im Lagerhaus	London	£ je 2240 lbs	896.12.8	909.17.4
	<u>Nickel</u>				
270	Elektro-Kathoden, 99 % Ni, fob Pt. Colborne	New York	cts je lb	79,90	79,00
271	raffiniert, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	649.2.2	642.0.0
272	Anodenschrott, freier Marktpreis	London	£ je 2240 lbs	583.1.1	594.10.3
	<u>Aluminium</u>				
273	ab 99,5 % Al, Ingots a 50 lbs, fr. Käuferwerk	New York	cts je lb	23,88	22,62
274	ab 99,5 % Al, Ingots, kanad.u.einheim.frei Käuferwerk	London	£ je 2240 lbs	180.14.0	180.19.9
275	ab 99,5 % Al, Ingots, sonstige Herkünfte, fr. Käuferw.	London	£ je 2240 lbs	157.11.3	161.4.4 <sup>a)</sup>
276	Primär- 99,5 % Al, Exportpreis frei europ. Käuferwerk	Montreal	US-cts je lb	22,59	22,62
	<u>Quecksilber</u>				
277	in Flaschen, loco	New York	\$ je 76 lbs	191,27	189,93
278	in Flaschen, loco	London	£ je 76 lbs	61.11.2	61.9.7
279	in Flaschen, loco	Mailand	Lire je kg	4 750	4 500
	<u>Silber</u>				
280	999/1000, in Barren	New York	cts je 31,103 g	108,38	127,91
281	999/1000, in Barren	London	d je 31,103 g	91,51	110,11
282	1000/1000, in Barren	London	s.d. je 31,103 g	250.1	250.6 <sup>7</sup> /8
	<u>Platin</u>				
283	raffiniert	New York	\$ je 31,103 g	83,50	80,93
284	raffiniert, kanadisches und südafrikanisches	London	£ je 31,103 g	30.5.0	29.7.5
285	raffiniert, sonstige Herkünfte	London	£ je 31,103 g	27.7.0	27.15.5
	<u>Zement</u>				
286	Portland-, in Säcken, frei N.Y.	New York	\$ je 170,55 kg	4,27	3,72
287	Portland-, in 6-lts-Ladungen	London	s.d. je 2240 lbs	116.0	118.6
288	Normal-, Type 730, in Säcken, ab Werk	Mailand	Lire je 100 kg	895,00	895,00
	<u>Holz</u>				
289	Rund-, Tiama, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	18.3.6	20.18.0a)
290	Rund-, Iroko, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	16.9.11	17.6.8a)
291	Rund-, Lagos Mahagoni, Ghana, cif	Liverpool	£ je 2240 lbs	28.2.9	25.14.3a)
292	Rund-, Iroko, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA-frs je cbm	8 792	9 531
293	Rund-, Magoré, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA-frs je cbm	9 375	9 656
294	Rund-, Mahagoni, Ø-Preis, Lfg. Elfenbeink., fob	Bingerville	CFA-frs je cbm	9 000	9 417
295	Schnitt-, Kambala, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	4 273	4 531a)
296	Schnitt-, Limba, Lfg. Kongo, cif	Antwerpen	bfrs je cbm	4 950	4 991a)
297	Bretter, Buchen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	71 500	71 104
298	Bretter, Eichen-, slowenische, I. Qual., ab Lager	Mailand	Lire je cbm	98 500	98 500
	<u>Holzschliff</u>				
299	skandin., naß, Kontraktpreis, cif Ostküste UK	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	28.10.0	28.10.0
300	weiß, 90/100 trocken, Exportpreis nach UK	Norwegen	nkr je 1016 kg	570	570
301	skandin., Kontraktpreis, cif nordw.-europ. Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	400	400
302	import. Tannen-, lufttrocken, frei Bahnstation	Mailand	Lire je 100 kg	6 460	6 568

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963	1964		umger.in DM je 100 kg	Februar			März		
Februar	Januar	Februar		14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung			Originalwährung	Originalwährung					
10,50	12,98	13,00		113,86	13,00	13,00 <sup>c)</sup>	13,00	13,00	13,00
10,50	12,98	13,00	105,43	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	261
54.13.8	78.19.11	80.18.9	88,53	79.11.3	82.6.3	83.17.6	79.10.0	80.7.6	262
11,50	13,02	13,00	113,86	13,00	13,00 <sup>c)</sup>	13,00	13,00	13,00	263
11,50	13,00	13,00	105,43	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	264
69.11.0	95.16.4	98.3.5	107,37	98.15.0	102.10.0	102.5.0	98.15.0	97.7.6	265
10,50	13,55	13,72	109,40	13,55	13,70	14,20	14,20	14,20	266
426,83	523,35	553,02	1194,82	-	568,50	575,00	531,70	538,25	267
108,60	133,95	139,84	1224,82	137,00	145,75 <sup>c)</sup>	135,62	133,70	135,37	268
852.2.6	1041.8.8	1109.3.0	1213,13	1077.10.0	1138.0.0	1122.10.0	1056.5.0	1066.5.0	269
79,00	79,00	79,00	691,94	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	270
642.0.0	642.0.0	642.0.0	702,19	642.0.0	642.0.0	642.0.0	642.0.0	642.0.0	271
592.10.0	607.0.0	610.0.0	667,19	610.0.0	610.0.0	610.0.0	610.0.0	610.0.0	272
22,50	23,00	23,00	201,45	23,00	23,00	23,00	23,50	23,50	273
180.0.0	184.0.0	184.0.0	201,25	184.0.0	184.0.0	184.0.0	192.0.0	192.0.0	274
158.10.0	172.10.0	170.0.0	185,94	nom.	nom.	nom.	173.10.0	173.10.0	275
22,50	23,00	23,00	201,45	23,00	23,00	23,00	24,00	24,00	276
188,00	236,36	259,58	2991,57	260,00	260,00 <sup>c)</sup>	266,00 <sup>c)</sup>	266,00	266,00	277
61.0.0	78.10.0	86.16.0	2798,15	87.0.0	87.0.0	87.0.0	87.0.0	87.0.0	278
4 750	4 250	4 750	3031,93	4 750	4 750	4 750	4 750	4 750	279
125,64	129,30	129,30	165,16)	129,30	129,30	129,30	129,30	129,30	280
107,62	111,75	111,75	166,36)	111,75	111,75	111,75	111,75	111,75	281
250.3	250.8 <sup>3</sup> /7	250.9 <sup>5</sup> /7	4,48)	250.9	250.11 <sup>1</sup> /4	250.8 <sup>1</sup> /4	250.10 <sup>1</sup> /4	250.8 <sup>3</sup> /4	282
83,50	88,27	88,50	11,30)	88,50	88,50	88,50	88,50	88,50	283
30.5.0	31.11.0	31.12.6	11,30)	31.12.6	31.12.6	31.12.6	31.12.6	31.12.6	284
27.5.0	33.17.2	35.0.6	12,51)	35.2.6	35.2.6	35.2.6	35.2.6	35.2.6	285
3,85	3,48	3,48	8,11	3,48	3,48	3,48	3,48	3,48	286
116.0	121.0	121.0	6,62	121.0	121.0	121.0	121.0	121.0	287
895,00	895,00	895,00	5,71	895,00	895,00	895,00	895,00	895,00	288
18.3.0	...	23.3.5	253,43	23.3.5	23.3.5	23.3.5	...	...	289
16.9.6	...	22.3.2	242,36	22.3.2	22.3.2	22.3.2	...	...	290
-	...	27.1.4	296,04	27.1.4	27.1.4	27.1.4	...	...	291
9 000	10 250	10 250	166,09	10 250	10 250	10 250	...	...	292
9 250	10 375	10 500	170,14	10 500	10 500	10 500	...	...	293
9 250	10 000	10 250	166,09	10 250	10 250	10 250	...	...	294
4 600	-	-	-	-	-	-	...	...	295
4 975	-	-	-	-	-	-	...	...	296
71 500	70 000	70 000	446,81)	70 000	70 000	70 000	70 000	70 000	297
98 500	98 597	100 000	638,30)	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	298
28.10.0	28.10.0	28.10.0	31,17	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	299
570	570	570	31,62	570	570	570	570	570	300
400	400	400	30,66	400	400	400	400	400	301
6 500	6 700	6 700	42,77	6 700	6 700	6 700	6 700	6 700	302

Lfd. Nr.	Ware	Markort	Währungs- und Mengeinheit	Jahr	
				1962	1963
				Originalwährung	
	<u>Sulfit-Zellstoff</u>				
303	skandin. ungebl., Kontraktpreis, cif Ostküste UK	Ver. Königreich	£ je 2240 lbs	47.0.0	44.5.0
304	ungebleicht und gebleicht	Österreich	S je 100 kg	461,50	461,50
305	ungebl., Kontraktprs., cif nordw.-europ.Häfen	Schweden	skr je 1000 kg	655,00 <sup>a)</sup>	615,00
306	ungebleicht, Importeur-Verkaufspreis	Mailand	Lire je 100 kg	9 548	9 933
	<u>Azeton</u>				
307	Ladungen ab 10 lts, frei Käufer UK	London	£ je 2240 lbs	77.10.0	66.0.0
308	rein, 99 %, frei Verkäuferlager	Mailand	Lire je kg	78,60	81,77
	<u>Formaldehyd</u>				
309	40 % in Behältern, frei Bahnstation	London	£ je 2240 lbs	31.0.0	31.0.0
310	36 %, frei Großhandelslager	Mailand	Lire je kg	62,08	60,00
	<u>Phenol</u>				
311	90 - 92 %, methanolfrei, in Fässern, ab Werk	New York	cts je lb	14,62	12,39
312	B.P. rein, in 10-lts-Ladungen, frei UK	London	d je lb	16,45	16,00
	<u>Essigsäure</u>				
313	B.P. Eis-, 99-100 %, in 10-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	87.2.6	83.0.0
314	96 - 97 %, technisch rein, frei Großhandelslager	Mailand	Lire je kg	107,29	117,08
	<u>Schwefelsäure</u>				
315	66 <sup>o</sup> B6, in Tanks, ab östliche Werke	New York	\$ je 2000 lbs	19,35	19,35
316	168 <sup>o</sup> Tw., ab Werk	London	£ je 2240 lbs	12.0.0	12.0.0
317	Basis 100 %, wasserfrei, frei Großhandelslager	Mailand	Lire je 100 kg	1 950	1 950
	<u>Kupfersulfat</u>				
318	kristallin, in Wagenladungen, ab Werk	New York	\$ je 100 lbs	12,50	12,50
319	abzüglich 2 % Rabatt, fob	Liverpool	£ je 2240 lbs	78.18.8	79.0.0
320	grob, kristallin, unvorsteuert, frei Empfänger	Paris	FF je 100 kg	114,00	117,75
321	98-99 %, in Wagenladungen, frei Station Mailand	Mailand	Lire je 100 kg	13 169	13 042
	<u>Salpeter</u>				
322	Chile-, 16 % N, in 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	23.3.3	22.15.10
	<u>Schwefels. Ammoniak</u>				
323	21 % N, neutral, in 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	19.2.8	19.5.10
324	20-21 % N, ab Lager	Mailand	Lire je 100 kg	3 133	3 133
	<u>Superphosphat</u>				
325	18 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , wasserlöslich, 6-lts-Ladungen	London	£ je 2240 lbs	13.10.0	13.10.0
	<u>Kalkstickstoff</u>				
326	20-21 % N, in Wagenladungen, ab Lager	Mailand	Lire je 75 kg	3 588	3 588
	<u>Kalidünger</u>				
327	60 % K <sub>2</sub> O, in 1 cwt-Säcken, ab Importeurlager	London	£ je 2240 lbs	20.19.8	20.7.6
	<u>Terpentin</u>				
328	in galvanisierten Fässern, fob	Savannah	cts je 7,23 lbs	19,34	30,96
329	amerikanisches, ab Werk	London	s.d. je 112 lbs	86.9	94.92/5
	<u>Kunststoffe</u>				
330	Zellulose-Azetat, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	39,50	40,00
331	Zellulose-Azetat, "Aceloid", pol. Platten, ab Werk	Frankreich	FF je kg	5,35	5,35
332	Polyäthylen, naturfarben, ab Werk	New York	cts je lb	25,66	24,50
333	Polyäthylen "CCP", hellfarbig, ab Werk	Frankreich	FF je kg	3,25	3,25
334	Polystyren, hellfarbig, ab Werk	New York	cts je lb	18,50	17,07
335	Polystyren "Naxolon", Platten, ab Werk	Frankreich	FF je kg	6,35	6,30
336	Polyester, gen. purpose, ab Werk	New York	cts je lb	32,00	32,00

Monat				Stichtag					Lfd. Nr.
1963	1964		umger.in DM je 100 kg	Februar			März		
Februar	Januar	Februar		14.	21.	28.	6.	13.	
Originalwährung			Originalwährung	Originalwährung					
43,0,0	48,0,0	48,0,0		52,50	48,0,0	48,0,0	48,0,0	48,0,0	48,0,0
461,50	461,50	461,50	70,96	461,50	461,50	461,50	...	...	304
600,00	668,00	668,00	51,20	668,00	668,00	668,00	668,00	668,00	305
9 525	10 050	10 050	64,15	10 050	10 050	10 050	10 050	10 050,	306
70,0,0	66,0,0	66,0,0	72,19	66,0,0	66,0,0	66,0,0	66,0,0	66,0,0	307
82,50	79,00	75,00	47,87	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	308
31,0,0	31,0,0	30,5,0	33,09	31,0,0	31,0,0	28,0,0	28,0,0	28,0,0	309
60,00	60,00	60,00	38,30	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	310
12,25	12,25	12,25	107,29	12,25	12,25	12,25	12,25	12,25	311
16,00	16,00	16,00	163,33	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	312
83,0,0	83,0,0	81,5,0	88,87	83,0,0	83,0,0	76,0,0	76,0,0	76,0,0	313
115,00	128,75	132,50	84,57	132,50	132,50	132,50	132,50	132,50	314
19,35	19,35	19,35	8,47	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35	315
12,0,0	12,0,0	12,0,0	13,12	12,0,0	12,0,0	12,0,0	12,0,0	12,0,0	316
1 950	2 050	2 100	13,40	2 050	2 150	2 150	2 150	2 150	317
12,50	12,50	12,50	109,48	12,50	12,50	12,50	12,50	12,50	318
79,0,0	79,7,1	82,7,6	90,10	81,0,0	82,10,0	86,0,0	82,10,0	82,10,0	319
114,00	118,50	118,50	96,07	118,50	118,50	118,50	118,50	118,50	320
13 050	12 950	13 300	84,89	13 300	13 300	13 300	13 413	13 413	321
23,8,0	22,3,0	22,3,0	24,23	22,3,0	22,3,0	22,3,0	22,3,0	22,3,0	322
19,16,0	19,8,6	19,8,6	21,25	19,8,6	19,8,6	19,8,6	19,8,6	19,8,6	323
3 210	3 170	3 269	20,87	3 170	3 400	3 400	3 400	3 400	324
13,10,0	13,10,0	13,10,0	14,77	13,10,0	13,10,0	13,10,0	13,10,0	13,10,0	325
3 680	3 640	3 699	31,49	3 640	3 740	3 740	3 740	3 740	326
21,9,0	20,9,0	20,17,0	22,80	20,17,0	20,17,0	20,17,0	20,17,0	20,17,0	327
25,67	39,00	39,58	47,95	39,50	39,75	-	-	39,00	328
89,3	110,6	113,10 <sup>4</sup> /5	124,58	111,6	115,6	115,6	105,6	106,6	329
40,00	40,00	40,00	350,35	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	330
5,35	5,35	5,35	433,72	5,35	5,35	5,35	5,35	5,35	331
24,50	24,50	24,50	214,59	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	332
3,25	3,25	3,25	263,47	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	333
18,50	16,50	16,50	144,52	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	334
6,30	6,30	6,30	510,73	6,30	6,30	6,30	6,30	6,30	335
32,00	32,00	32,00	280,28	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	336